

Ohmatal-Bote



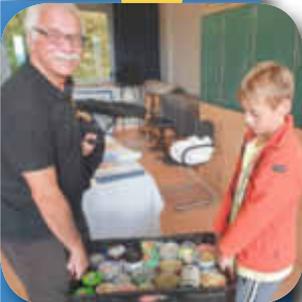
Amüliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Wella)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 50

Mittwoch, den 30. Oktober 2019

Nummer 44



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Ehringshäuser
Laienspielgruppe

DIE EHRINGSHÄUSER LAIENSPIELGRUPPE PRÄSENTIERT:
www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de

2019

Neurosigige ZEITEN

Komödie in drei Akten von Winni Abel

Fr. 22. November
Premierenfeier
mit All Inclusive Paket

- Sa. 23. November
- Do. 28. November
- Fr. 29. November
- Sa. 30. November
- So. 1. Dezember
- Do. 5. Dezember
- Fr. 6. Dezember
- Sa. 7. Dezember
- So. 8. Dezember

Vorverkauf
vom
28. bis 31. Oktober von 9 bis 19 Uhr
und ab 1. November
Mo. - Fr. von 16 - 19 Uhr

Wohngruppe

jeweils um 19:30 Uhr im Saal
der Theaterklausen in 35329 Ehringshausen

Kartentelefone:
0160-97983371
06634-8696

oder
www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de

M. Hehl, 35329 Gemünden, Plusus Theaterclab, 0311 Bonn

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 28.10. – 02.11.19

hausm. Leberwurst (1kg = 7,90)	500g 3,95
Schinkenspeck (1kg = 15,90)	500g 7,95
Kotelett (1kg = 5,90)	500g 2,95
Schweinebraten (1kg = 6,90)	500g 3,45

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahren
Qualität!





Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

30.10.2019

18:30 Uhr - Nachtwächterführung
21:00 Uhr - Stadt Homberg (Ohm)

Treffpunkt: Rathaus

Kosten: 8 EUR/Erw.

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Info Homberg (Ohm),
Tel.: 06633-184-43 oder tourist-info@homberg.de

31.10.2019

19:00 Uhr - Gottesdienst zum Reformationstag für die Gemeinden der Region
Ev. Kirchengemeinde Homberg
Ev. Stadtkirche

01.11.2019

Autorenlesung mit Astrid Ruppert
Leuchtende Tage. Wie wird man die Frau, die man sein will?
Die Buchhandlung Ulrike Sowa
Schweinsberg, Samtbau der Schenckenstiftung

02.11.2019

14:00 Uhr - Hoffest
20:00 Uhr - Seifenmanufaktur Glatthaar, Appenrod

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

30.10., Offene Fraktionssitzung der FWG-Fraktion
Bürgerhaus Mardorf, 19.00 Uhr

31.10., Sitzung Ortsbeirat Mardorf
Gemeenshaus, 19.30 Uhr

31.10., Seniorentreffpunkt in Rüdigheim
Seniorenbeirat, Treffpunkt Rüdigheim, 15.00 Uhr

31.10., Offener Seniorentreffpunkt in Amöneburg
Seniorenbeirat, Bürgerstuben Amöneburg, 15.00 Uhr

02.11., Michael Ssgmeister & Antonella D 'Orio
Eine melancholisch emotionale Reise durch die Welt der aktuellen Musik.
Nell' Anima - in die Seele!
Brückerverein, Brücker Mühle Amöneburg, 20.00 Uhr

03.11., Suppenfest
Bürgerverein, Bürgerhaus Mardorf, 11.30 Uhr

04.11., Treffen der Angehörigengrupp für pflegende Angehörige
von Menschen mit Demenz,
Schwesternhaus Mardorf, 13.00 Uhr

05.11., Rentenberatung
Schwesternhaus Mardorf, 16.00 - 18.00 Uhr

06.11., Seniorennachmittag der Stadt Amöneburg
Bürgerhaus Erfurtshausen, 14.30 Uhr

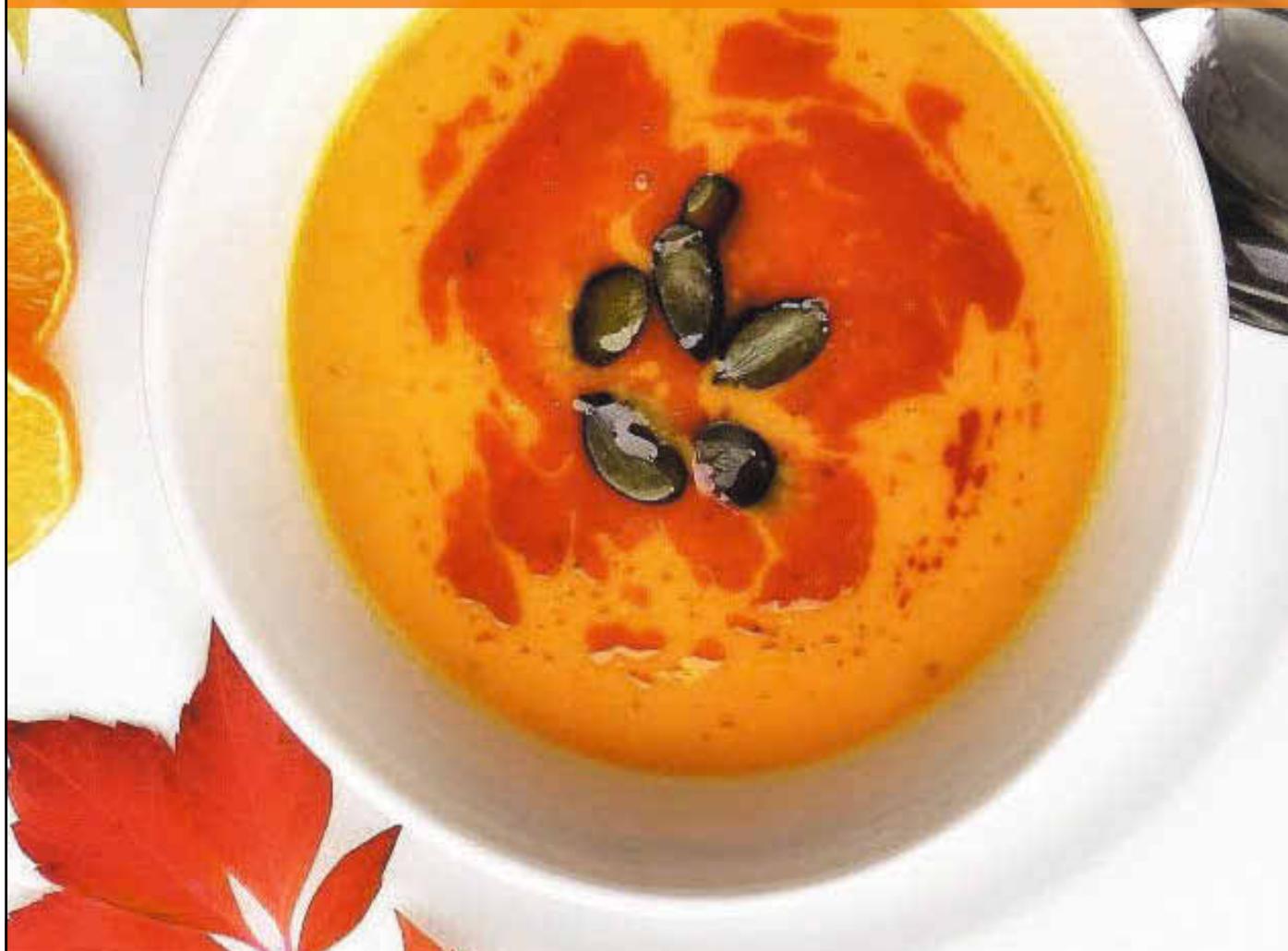
Suppenfest

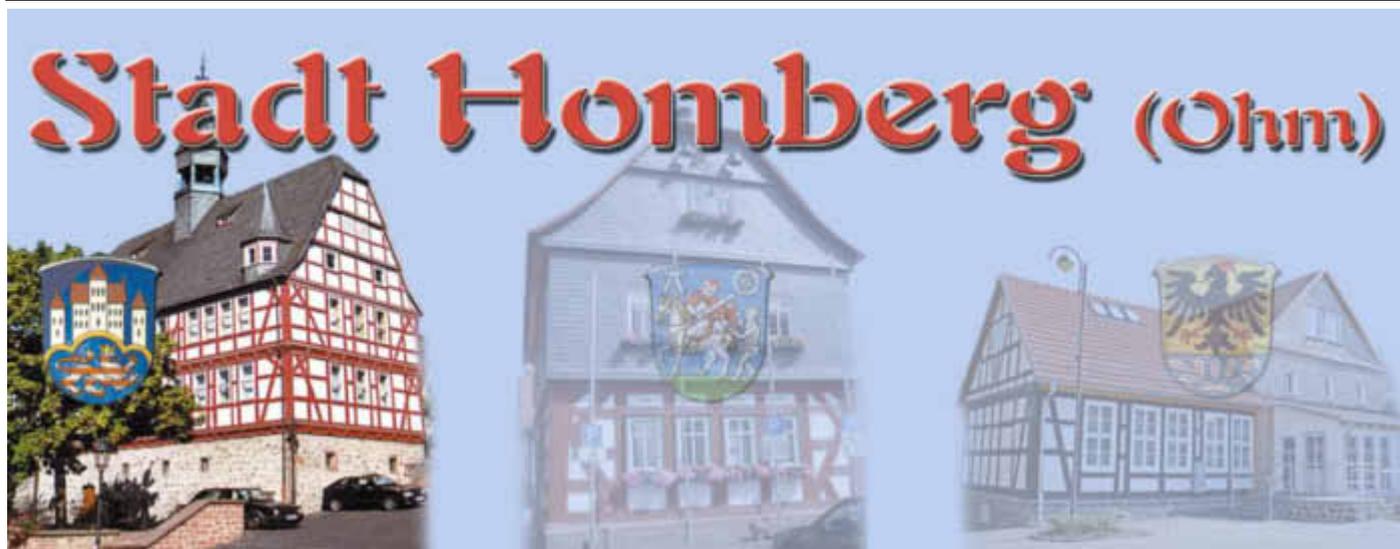
Sonntag, 03.11.2019
ab 11.30 Uhr

Bürgerhaus Mardorf

Alle Bürger, die Lust auf eine köstliche Suppe haben, sind recht herzlich eingeladen. Es stehen auch in diesem Jahr viele verschiedene Suppen für jeden Geschmack zur Auswahl.

Wir freuen uns auf Euch!





Vorsorge statt Nachsorge - Bluthochdruck Infoveranstaltung mit Verkostung

Bluthochdruck die schleichende Gefahr - Oft über lange Zeit unbemerkt, kann die dauerhafte Druckbelastung das Herz schädigen.

Sie bekommen Wege gezeigt, wie Sie selbstbestimmt eine Besserung durch gute Ernährung, Stressverminderung, Ausdauer-Fitness und Naturheilmittel erfahren. Nach Rücksprache mit Ihrem Arzt kann evtl. sogar eine Verringerung der Medikamente erfolgen.

Veranstaltung mit Verkostung findet am **06.11.2019 um 19.30 Uhr**
im **Familienzentrum Homberg (Ohm)** statt.

Kursleitung: Jutta Stein Gesundheitsberaterin (IHK) und Krankenschwester
Die Teilnehmergebühr von 10,00 € pro Person ist bei Reservierung zu begleichen.
Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung unter Tel. 06633 -184 42 oder E-Mail : cenders-pfeil@homberg.de



Bekanntmachungen



Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung

Achtung!

Am Montag, 11.11.2019 findet keine Bürgersprechstunde statt.
Die nächste Bürgersprechstunde ist am Montag, 04.11.2019.

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum

Sekretariat:

Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:

Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt und Verkehr:	
Herr Dluzenski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26

Personalwesen:

Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51

Zulassungsstelle:

Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:

Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung
Herr Rühl 184-32

Gebäudemanagement, Energiemanagement
Herr Tost 184-30

Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Döhler	184-38
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-31/44
Liegenschaften:	
Frau Seibert	184-46
Bauhof	9110455
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016

Gontershausen - Kein Ortsbeirat

Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses

Eine gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses findet am

Montag, 04.11.2019, 20:00 Uhr, Homberg (Ohm)-Maulbach, Dorfgemeinschaftshaus Maulbach, Wieshofweg 1

statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 12.09.2019
4. Antrag der CDU-Fraktion zum Verkauf des Grundstück der ehemaligen Grundschule Friedrichstraße
5. Verschiedenes

Dr. Claus Gunkel

Vorsitzender des

Haupt- und Finanzausschuss

Benjamin Wolf

Vorsitzender des

Bau- und Umweltausschusses

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 06.11.2019

Eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am

Mittwoch, 06.11.2019 um 20:00 Uhr

Homberg (Ohm), Stadthalle Homberg (Ohm), Stadthalenweg 12,

statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Der Stadtverordnetenvorsteher:

Kai Widauer

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Antrag der CDU-Fraktion betr. Aktualisierung des Bedarfs- und Entwicklungsplans für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm)
4. Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für die Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm)
5. Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für das Gebiet „Am Roten Berg“ in der Gemarkung Homberg

6. Bodenbevorratungsvertrag Baugebiet Im Breithecker Feld, Nieder-Ofleiden;
Verlängerung des Bodenbevorratungsvertrages mit der HLG
7. Bodenbevorratungsvertrag Baugebiet Lichtenau, Homberg;
Rückkauf der restlichen Bauplätze sowie Ausgleich des Verfahrens
8. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2019
9. Schriftliche Anfragen

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustrasse eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3
zuständig für Homberg (Ohm)

91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:

96 07 0

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15
zuständig für die Stadtteile:

75 22

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17
zuständig für die Stadtteile:

51 46

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, mit weiteren Öffnungszeiten, Tel.: (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek (Gesamtschule, Hochstraße):

Dienstags von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwochs von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitags von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“

Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-31 oder 7505



Die Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten: Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

Hier finden Sie Kleidung und Schuhe für Babys (auch schon ab Größe 50), Kinder, Jugendliche, Damen und Herren, Rucksäcke, Koffer, Sporttaschen und Sportbekleidung, Geschirr, Spielsachen...

Kommen Sie, sehen Sie und staunen Sie, was wir alles haben.

Benötigte Artikel können während der Öffnungszeiten von allen Homberger Bürgern abgeholt werden. Die Artikel sind nicht kostenlos, es wird um eine geringe Abgabe gebeten.

Saubere und funktionsfähige Spenden werden gerne angenommen (keine Haushaltsauflösungen).
Abgabe bitte nach Absprache unter Tel.: 06633-184 42.



Bürgerinfo

In Gesellschaft schmeckt's noch mal so gut!

Der Ortsbeirat Ober-Ofleiden lädt zum gemeinsamen Mittagessen.



Früher kam die Großfamilie nach getaner Arbeit bei Tisch zusammen. Essen, Trinken, Schwätzchen halten. Ein Genuss für Leib und Seele! Und heute? Wir freuen uns, dass sich unser gemeinsames Mittagessen gut etabliert hat.

Mittwoch 06. 11. 12.00 Uhr

Mehrgenerationenhaus in Ober-Ofleiden
Es gibt „Kartoffelgemüse“ und natürlich Nachtisch!
Und dazu Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Ortsvorsteherin Friederike Feyh bis zum 02. 11. 2019 unter Telefon 5234.
Wir freuen uns auf Euch!



Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Ab dem **01.11.2019** gelten zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall folgende geänderte Öffnungszeiten

Mittwoch geschlossen (letzte Annahme am 30.10.2019)

Samstag 10:00 bis 12:00 Uhr

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am **Feuerwehrstützpunkt**, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammmlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte

06631 / 96 41 70

Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel

06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.

Ansprechpartnerinnen

Monique Abel,
monique.abel@vogelsbergkreis.de

Tel: 06641 977-2091,

Sabine Leskien,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de

Tel: 06641 977-2092,

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de,

Tel.: 06631/974-0

Familienzentrum Homberg (Ohm)

- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-



Familienzentrum Homberg (Ohm)
- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Der Krabbeltreff ist eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen untereinander austauschen, gemeinsam zusehen, wie Euer Kind wächst und sich in der Gruppe entwickelt.

Offener Krabbeltreff

Für wen?: Papas, Mamas, Großeltern, andere Betreuungspersonen und Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren

Wann?: Dienstags von 09:30 - 11:00 Uhr

Wo?: Im Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie
Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr
geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder
Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen. Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.



Freunde treffen?

Musik hören?

Gaming? Chillen?

Dienstags von
15:00 - 18:00 Uhr
für alle Kinder und
Jugendlichen ab 10
Jahren

im Jugendzentrum

Hot Spot

im Familienzentrum
Homberg (Ohm).

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzen, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.

Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm).

Gäste sind herzlich willkommen.

anzeigen.wittich.de

Vorsorge statt Nachsorge – Bluthochdruck Infoveranstaltung mit Verkostung

Bluthochdruck die schleichende Gefahr -

Oft über lange Zeit unbemerkt, kann die dauerhafte Druckbelastung das Herz schädigen.

Sie bekommen Wege gezeigt, wie Sie selbstbestimmt eine Besserung durch gute Ernährung, Stressverminderung, Ausdauer-Fitness und Naturheilmittel erfahren. Nach Rücksprache mit Ihrem Arzt kann evtl. sogar eine Verringerung der Medikamente erfolgen.

Veranstaltung mit Verkostung findet am

06.11.2019 um 19.30 Uhr

im Familienzentrums Homberg (Ohm) statt.

Kursleitung: Jutta Stein Gesundheitsberaterin (IHK) und Krankenschwester

Die Teilnehmergebühren von 10,00 € pro Person ist bei Reservierung zu begleichen. Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung unter Tel. 06633 -184 42 oder E-Mail : cenders-pfeil@homberg.de

Mittagstisch

Wir laden herzlich an jedem letzten Mittwoch im Monat, von **12.00-14.00 Uhr**, zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.

Genießen Sie eine leckere Mahlzeit in geselliger Atmosphäre.

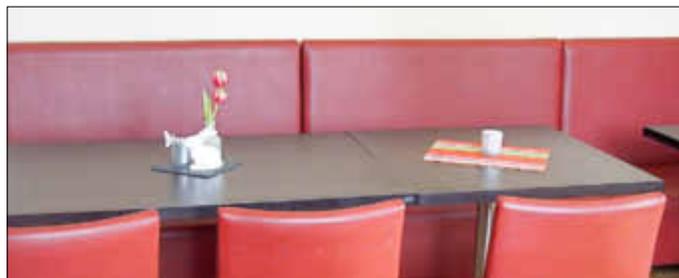
Wir freuen uns auf Sie.

Menü für Mittwoch den **30. Oktober 2019:**

Krautwickel mit Bratensoße, Kartoffeln und Dessert, 6,00 EUR

Anmeldungen telefonisch unter 06633 -184 42 oder per

E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de bis zum 28.10.2019.



Michele Alberti Trio
Songbook
Swinging Jazz

special guest
Inga Saalman (voc)

Sa. 16. November 19, 20 Uhr
Homberg/Ohm, Familienzentrum

Eintritt frei, Spenden erwünscht, Internet www.michele-alberti-trio.de

Rock and Metal meets Homberg (Ohm)

Rock- und Metallfans werden am **30. November** im **Frankfurter Hof** in Homberg (Ohm) auf ihre Kosten kommen. Das Familienzentrum Homberg (Ohm) hat die Coverband „M.O.R.Z.E.“ für einen Auftritt gewinnen können. Beginn der Veranstaltung ist **20.30 Uhr**, **Einlass bereits ab 19:30 Uhr**. Der Eintritt ist frei.

Seit mehr als 5 Jahren dröhnen zweimal wöchentlich die Verstärker aus dem Musikschuppen in Londorf - ein kleines Örtchen im Landkreis Gießen. Den Traum einer eigenen Rockband haben sich die sechs Jungs der Band „M.O.R.Z.E.“ somit erfüllt. Die 20 jährigen bewegen sich damit in einem Musikgenre das heutzutage unüblich ist.

Monate nach ihrem ersten Auftritt in der Jackybar in Staufenberg haben sie nicht nur vollen Erfolg erlangt, sondern auch den endgültigen Bandname gefunden: „Messengers of resisting zeroised emotion“ kurz:

„M.O.R.Z.E.“. Gemeinsam wählte die Band diesen aus den Anfangsbuchstaben der bereits vergebenen Wunschnamen. So entstand aus Leidenschaft und großen Vorbildern ein eigener Name. Mit den Jahren wurde die Band immer bekannter. Sie spielte bereits in vielen Gasthäusern im Landkreis Gießen und Vogelsbergkreis, aber auch auf namenhaften Festivals wie dem PAPALALA in Treis, sowie auf Hochzeiten und anderen privaten Feierlichkeiten.

Neben den üblichen Rock- und Metalklassikern aus früheren Zeiten, wie beispielsweise Neil Young, Eric Clapton, den Ärzten oder Metallica, spielt die Coverband auch Rockhits von heute. Auch unbekanntere Stücke, welche es nicht in die Charts geschafft haben, hat die Band in ihrem Programm. Sie wollen damit dem Publikum neue Künstler und Songs näher bringen. Generell hat sich die junge Band „M.O.R.Z.E.“ das Ziel gesetzt, die Musikrichtung „Rock“ wieder zurück in die Gesellschaft zu bringen und vor allem auch die Jugend wieder damit anzustecken und zu begeistern.

 **Bereitschaftsdienste**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer **Tel.: 116 117**

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 30.10.2019

Alte Apotheke,
Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) **Tel. (06633) 257**
Abronsius-Apotheke,
Schönbacher Straße 10 a,
35274 Großseelheim, **Tel. (06422) 4450**

Donnerstag, 31.10.2019

Stadt Apotheke,
Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, **Tel. (06635) 223**
Schloss Apotheke,
Wittelsbergerstr. 1,
35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen, **Tel. (06424) 3575**

Freitag, 01.11.2019

Teich Apotheke,
Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, **Tel. (06428) 921059**

Samstag, 02.11.2019

Bahnhof Apotheke,
Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, **Tel. (06422) 1050**

Sonntag, 03.11.2019

Felsen Apotheke,
Frankfurter Straße 56,
35315 Homberg (Ohm) **Tel. (06633) 1770**
Alte Apotheke,
Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, **Tel. (06692) 919130**

Montag, 04.11.2019

Die Thor Apotheke,
Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, **Tel. (06428) 921892**

Dienstag, 05.11.2019

Storchen Apotheke,
Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, **Tel. (06422) 8992760**

Mittwoch, 06.11.2019

Haupt-Apotheke,
Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, **Tel. (06429) 391**

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

- Anzeige -

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-
Schweinsberg
Großtiere **06429/829105**
Kleintiere **06429/1484**

Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm),
Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere
0172/3642969

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Mesotherapie

Knie-Hüftarthrose, Sportverletzungen, Migräne, Rücken-, Schulterschmerzen, Tennisellenbogen, Fersensporen, Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06675/1666

Akademische Lehrpraxis

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS

in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700 oder **www.vhs-vogelsberg.de**, richten.

Scharfe Sachen für starke Kerle - Mexikanische Küche für Männer

Auch Damen sind willkommen!

Kurs-Nr.: 192-3534
Beginn: Sa. 09.11.2019, 15:00 Uhr
Dauer: 1 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Küche
Anmeldeschluss: 01.11.2019

 **Vereine und Verbände**

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.: 06633-5876, 06401/21308, 06634-1449 (für Angehörige)

Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

Das BLASORCHESTER
DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR HOMBERG (OHM)
(ehemals Spielmanns- und Fanfarenkorps)

sucht genau DICH !!!!!



Du kannst schon ein Holz- oder Blechblasinstrument spielen ?
Dann komm' einfach unverbindlich donnerstags um 20 Uhr zu unserer Gesamtprobe im Probenraum im Feuerwehrstützpunkt Homberg (Ohm) vorbei.

Du möchtest ein Blasinstrument oder Schlagzeug lernen ?
Dann wende Dich für nähere Informationen an:

Uwe Brückner Tel.: 06633/9115481 oder 0151/12764797



Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/5983.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: 16:00 bis 17:30 Uhr
Jugendliche: 16:00 bis 17:30 Uhr

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn, Tel.: 01577/5454057
Weitere Informationen unter
www.wuestenfuechse.de



Schlosspatrioten Homberg (Ohm) Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Zweite Mannschaft verteidigt Tabellenführung eindrucksvoll

Mit einem fulminanten Sieg gegen Inheiden hat die zweite Mannschaft ihre Tabellenführung verteidigt. Ohne Daniel Schönfelder sicherte sich die erste Mannschaft gegen Oppenrod trotzdem noch einen Punkt. Auch die dritte Mannschaft verkaufte sich trotz Ersatz in Heimertshausen sehr gut, musste sich aber am Ende knapp mit 9:7 geschlagen geben.

Bezirksliga 1

TTG Büßfeld - Sportf. Oppenrod

8 : 8

Ohne Daniel Schönfelder musste man in der Heimpartie gegen die Gäste aus Oppenrod antreten. Nach der 2:1 Doppelführung konnte Janis Kräupl noch auf 3:1 erhöhen, dann riss zunächst der Faden bei der TTG. Die Gäste hielten nun dagegen und 4 Punkte in Folge brachte die 5:3 Führung. Nun ging es hin und her. Beim Stande von 6:6 setzten sich die Gäste auf 8:6 ab, Büßfeld hatte die Niederlage vor Augen. Doch Krok und das Doppel Janis Kräupl/Heiko Habermehl blieben ruhig, gewannen ihre Spiele und sicherten somit der TTG wenigstens einen Punkt.

Für Büßfeld spielte:

Kräupl,J./Habermehl 2, Winkler,Ch./Beyer,M., Winkler,U./Krock 1
Kräupl,J. 2, Habermehl, Winkler,Ch.1, Winkler,U., Krok 2

Bezirksklasse 2

TTG Büßfeld II - SV Gem. Inheiden

9 : 6

Erneut eine super Leistung bot Büßfelds zweite Mannschaft im Spiel gegen den Tabellendritten Inheiden. Die Gäste waren der erwartete schwere Gegner, aber die Büßfelder wuchsen erneut über sich hinaus und sicherten sich somit weitere zwei Pluspunkte.

Für Büßfeld spielte:

Wendland/Wagner 1, Kräupl,K./Christ, Becker/Krok
Kräupl,K. 1, Wendland 2, Wagner 1, Becker, Christ 2, Krok 2

Kreisliga 1

TTV Heimertshausen II - TTG Büßfeld III

9:7

Trotz drei Mann Ersatz zeigten die Büßfelder eine tolle kämpferische Leistung, die eigentlich einen Punkt verdient gehabt hätte. Aber es sollte halt nicht sein, so dass man mit einer Niederlage den nach Hause Weg antreten musste.

Für Büßfeld spielte:

Reichel/Beyer,N. 1, Höhn,H./Kehl,Seipp,R./Özcan 1
Reichel 1, Höhn,H. 1, Seipp,R.1,Beyer,N. 2,Özcan, Kehl

3 Kreisklasse

TTG Büßfeld VI - TTG Mücke

0:10

Für Büßfeld spielte:

Schmidt,J./Ashraf
Schmidt,Pfeiffer,Ashraf

TSG Deckenbach

Schäufelchenessen

Am Mittwoch, 13.11., werden wir wieder Schäufelchen im Sportheim anbieten. Interessenten können sich direkt im Sportheim, per Mail (TSG-Deckenbach@web.de) oder telefonisch unter 06633-7791 bis zum 10.11.19 anmelden. Die Schäufelchen (mit Sauerkraut und Brot) können auch ab 19:30 Uhr im Sportheim abgeholt werden.

Winter-FIT-Gymnastik

Am Freitag, 15.11., startet wieder unser Winter-Fit Angebot für Jedermann/-frau. Immer Freitags ab 18 Uhr treffen wir uns im DGH Deckenbach. Sportbekleidung und eine Gymnastikmatte sind mitzubringen. Nicht-Mitglieder zahlen pro Übungseinheit 2,- €, für TSG Mitglieder ist dieses Angebot kostenfrei.

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden

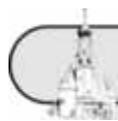
Dankeschön-Nachmittag des Heimatkundlichen Kreises Ober-Ofleiden

Zur „Wiederbelebung“ des Brunnens in der Außenanlage des Gemeinschaftshauses hat der Heimatkundliche Kreis mit einer Crowdfunding Plattform der VR Bank Hessenland um finanzielle Unterstützung gebeten. Wir freuen uns über die große Unterstützung vieler Bürgerinnen und Bürger und sagen vielen herzlichen Dank. Der Brunnen ist inzwischen instandgesetzt. Dadurch wird das Außengelände des Dorfgemeinschaftshauses mit Kinderspielplatz als Treffpunkt der Generationen weiter aufgewertet.

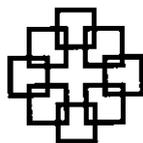
Wir laden alle, die uns mit einer Spende unterstützt haben am Sonntag, dem 10. Nov. 2019, zu einem Dankeschön-Nachmittag in das Gemeinschaftshaus Ober-Ofleiden ein.

Um besser planen zu können bitten wir um eine Mitteilung der Unterstützer, die an dem Dankeschön-Nachmittag teilnehmen werden.

Die Anmeldung bitte an: Gerhard Kuntz, Telefon 06633/5146, E-Mail gerhard_kuntz@web.de, oder Rainer Pfeil, Telefon 06633/5004, E-Mail pfeil2006@web.de



Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Donnerstag, 31. Oktober

19.00 Uhr Reformationsgottesdienst mit Dekanin Dr. Dorette Seibert in der Stadtkirche

Freitag, 1.11.

19.30 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus
19.30 Uhr Angehörigengruppe im Gemeindehaus

Samstag, 2.11.

19.00 Uhr Konzert des *Posaunenchor* Maulbach in der Homberger Stadtkirche (siehe Text unten)

20. Sonntag nach Trinitatis, 3. Nov.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Stadtkirche

Montag, 4.11.

16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

Konzert des *Posaunenchor* Maulbach in der Homberger Stadtkirche Von Freund zu Freund

Über drei Jahre ist es nun her, dass der evangelische Posaunenchor Maulbach sein letztes Konzert präsentiert hat.

Aber untätig waren die Musikerinnen und Musiker keinesfalls. Neben der Begleitung von Gottesdiensten wurde auch zu zahlreichen Festen und Jubiläen gespielt. Darüber hinaus kümmert man sich auch eifrig um den musikalischen Nachwuchs und dessen Ausbildung.

Sechs „Jungbläser“ sind es derzeit unter der Führung des Chorleiters Frank Dörr, der in intensiver, ausdauernder und akribischer Weise, umfassend seit zwei Jahren in deren musikalische Schulung investiert. Seit diesem Jahr werden sie peu à peu in den großen Posaunenchor eingegliedert. Alle bisherigen Spieler begleiten nun diese Integration mit, um ein gemeinsames Zusammenspielen zu ermöglichen. Dies erfordert Geduld, Zeit und Ausdauer. Einer weiteren Ausbildung über das Spielen eines Instrumentes hinaus in Richtung Chorleitung hat sich Lorenz Schmidt unterzogen und unterstützt hiermit auch die Chorleitung als Dirigent.

Nach all den Neuerungen ist es nunmehr aber wieder einmal soweit.



Burschen- und Mädchenschaft Deckenbach Helferfest

Ihr habt uns in vielerlei Weise unterschätzt.

Wir sagen **DANKE** und feiern mit Euch am 09.11.2019 ab 19 Uhr im DGH Deckenbach.

Eingeladen sind alle fleißigen Helfer mit ihren Familien.

Wir freuen uns auf Euch!

Burschen- und Mädchenschaft Deckenbach

„Von Freund zu Freund“... Das lange geplante Konzert des „Maulbacher“ Posaunenchores findet am Samstag, dem 2. November um 19 Uhr in der evangelischen Stadtkirche in Homberg statt. Hier wartet nun ein ebenso vielfältiges wie abwechslungsreiches Musikprogramm auf Zuhörer. Da darf man sich schon mal im Voraus freuen auf bekannte Titelmelodien aus Blockbustern, auf Chansons zum Mitwippen, auf Ohrwürmer aus Pop und Rock bis hin zu Jazz, Folk und beliebten Chorälen. Darüber hinaus wird an der Orgel Kai Schlosser musikalisch mitwirken. Der Posaunenchor Maulbach wünscht allen Gästen einen wohlthuend-vergnügenden und freudig-stimmenden Abend. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen. In der Pause werden Erfrischungen durch die Chorgemeinschaft angeboten.

Geläut für den Erhalt der Schöpfung

Der Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde Homberg zeigt sich tief besorgt aus Anlass der ab dem 1. Oktober geplanten Rodung für die A 49 im Herrenwald, im Dannenröder und im Maulbacher Forst. Dort sollen ca. 100 ha alter, wertvoller Wald für ein nach unserer Meinung überholtes Verkehrsvorhaben geopfert werden.

Wir setzen uns für den Schutz und Bestand dieser einmaligen Waldgebiete ein und zeigen uns solidarisch mit dem Anliegen der Schutzgemeinschaft Gleental e.V. und dem Aktionsbündnis Keine A 49. Als äußeres Zeichen unserer Unterstützung verlängern wir ab sofort das Abendgeläut unserer Stadtkirche auf 15 Minuten und fordern unsere Gemeindeglieder zum Gebet für den Erhalt unserer Schöpfung auf und alle zum sachlichen und respektvollen Umgang miteinander. Unsere Kirche ist zum Gebet geöffnet.

Der Kinderchor entfällt bis auf weiteres.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und

Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

35315 Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

www.facebook.com/Evangelische-Kirchengemeinde-Homberg-Ohm

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -

auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 31. Okt.

19.00 Uhr Reformationsgottesdienst in der Stadtkirche in Homberg für die Gemeinden in der Region; mit Dekanin Dr. Dorette Seibert (Predigt)

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeinderaum in Deckenbach

19. Sonntag nach Trinitatis, 3. Nov.

09.30 Uhr Gottesdienst in Büßfeld

10.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach

Unsere Bürozeiten

In der Zeit vom 16. - 30.10. ist das Pfarrbüro wegen Urlaub von Frau Euler nicht besetzt.

Sie erreichen Pfarrerin Schrag unter der Telefonnr. 06633 314 im Pfarramt Homberg.

Das Pfarrbüro ist ab dem 31. Oktober wieder dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt.

Während der Bürozeiten ist unsere Gemeinsekretärin Viola Euler für Sie da. (Tel.: 06633 7736)

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/Appenrod/Dannenrod

Donnerstag, 31. Oktober

19.00 Uhr **Gottesdienst zum Reformationstag**

für die ganze Region Homberg

Stadtkirche Homberg

Liturgie Pfr. A. Starck, Predigt: Dekanin Dr. Dorette Seibert

Samstag, 02. November

19.00 Uhr **Konzert des Posaunenchor Maulbach**

Ev. Stadtkirche Homberg

Sonntag, 03. November - 20. Sonntag nach Trinitatis -

9.30 Uhr Gottesdienst in Maulbach

10.45 Uhr Gottesdienst in Appenrod (im DGH!)

Dienstag, 05. November

16.00 Uhr Konfigruppe 2019/20

Mittwoch, 06. November

14.00 Uhr **Start der diesjährigen Café-Sonneschein-Reihe!**

Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder ins Evangelische Gemeindehaus ein, um einen interessanten Nachmittag bei guten Gesprächen und Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Bei unserem ersten Treffen begrüßen wir den Maulbacher Buchbinder, der uns einen kleinen Einblick in seine vielseitige und kreative Arbeit geben wird.

Gottesdienste in Appenrod und Dannenrod:

Wegen Bauarbeiten in den Kirchen finden die Gottesdienste in den nächsten Wochen in den jeweiligen DGHs statt!

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453, Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

Termine jederzeit nach Vereinbarung!



**POSAUNENCHOR
MAULBACH**

**VON FREUND
ZU FREUND**

02 NOV 2019 x 19 UHR
IN DER STADTKIRCHE HOMBERG

Mitwirkender x Kai Schlosser x Orgel

Von Freund zu Freund

Konzert des Posaunenchor Maulbach in der Homberger Stadtkirche
Über drei Jahre ist es nun her, dass der evangelische Posaunenchor Maulbach sein letztes Konzert präsentiert hat.

Aber untätig waren die Musikerinnen und Musiker keinesfalls. Neben der Begleitung von Gottesdiensten wurde auch zu zahlreichen Festen und Jubiläen gespielt. Darüber hinaus kümmert man sich auch eifrig um den musikalischen Nachwuchs und dessen Ausbildung.

Sechs „Jungbläser“ sind es derzeit unter der Führung des Chorleiters Frank Dörr, der in intensiver, ausdauernder und akribischer Weise, umfassend seit zwei Jahren in deren musikalische Schulung investiert. Seit diesem Jahr werden sie peu à peu in den großen Posaunenchor eingegliedert. Alle bisherigen Spieler begleiten nun diese Integration mit, um ein gemeinsames Zusammenspielen zu ermöglichen. Dies erfordert Geduld, Zeit und Ausdauer. Einer weiteren Ausbildung über das Spielen eines Instrumentes hinaus in Richtung Chorleitung hat sich Lorenz Schmidt unterzogen und unterstützt hiermit auch die Chorleitung als Dirigent. Nach all den Neuerungen ist es nunmehr aber wieder einmal soweit.

„Von Freund zu Freund“... Das lange geplante Konzert des „Maulbacher“ Posaunenchores findet am Samstag, dem 2. November um 19 Uhr in der evangelischen Stadtkirche in Homberg statt. Hier wartet nun ein ebenso vielfältiges wie abwechslungsreiches Musikprogramm auf Zuhörer. Da darf man sich schon mal im Voraus freuen auf bekannte Titelmelodien aus Blockbustern, auf Chansons zum Mitwippen, auf Ohrwürmer aus Pop und Rock bis hin zu Jazz, Folk und beliebten Chorälen.

Darüber hinaus wird an der Orgel Kai Schlosser musikalisch mitwirken. Der Posaunenchor Maulbach wünscht allen Gästen einen wohlthuend-vergnügenden und freudig-stimmenden Abend.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

In der Pause werden Erfrischungen durch die Chorgemeinschaft angeboten.

Ev. Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Sonntag, 3. November

10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag Vormittag besetzt, Tel. 06633/258. Herrn Pfarrer Janka erreichen Sie in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten unter der Tel. 06633/9113134



Kath. Pfarrei Johannes Paul II. Kirche „St. Matthias“ Homberg

Freitag, 01.11. Allerheiligen Hochfest

11.00 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Goldborn

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 02.11. Allerseelen

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres

Sonntag, 03.11. 31. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Frühstück

14.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Gräbersegnung

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 03.11. 31. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 02.11. Allerseelen

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter (0 66 33) 347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarre.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

Pfarrer Zbigniew Wojcik, (06631) 7765110,
Kaplan Alexander Rothermel, (06633) 911202,
Pfarrvikar Pater Jacob Karippai, (06638) 255,
Pfarrvikar Robin Vincent Kuzhinjalil, (06631) 3361
Diakon Jochen Dietz, (06636) 1456,
Gemeindereferentin Sonja Hiebing, (06633) 911924
Dekanatsreferentin Hedwig Kluth, (06631) 7765116.
Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Donnerstag, 31.10. - Reformationstag-

14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

19.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in Ermenrod, Pfr. Harsch

Thema: „Die Lutherrose/Luthers Familienwappen“

Sonntag, 03.11. - 20. Sonntag nach Trinitatis -

11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Lekt. Harres

Montag, 04.11.

17.30 Uhr Musikschule Fröhlich in Ehringshausen

Mittwoch, 06.11.

19.00 Uhr KiGo-Vorbereitungstreffen in der Michaeliskirche Ehringshausen

Donnerstag, 07.11.

19.30 Uhr gemeinsame KV-Sitzung im DGH Ermenrod

Sonntag, 10.11. - Dritttletzter Sonntag im Kirchenjahr -

17.00 Uhr Kirchspielgottesdienst zum Martinsfest in Rülfenrod, Pfr. Harsch und das KiGo-Team

Montag, 11.11.

17.30 Uhr Musikschule Fröhlich in Ehringshausen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Donnerstag, 31.10.19

Elpenrod 14.00 Uhr

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr **Frauenkreis**
offene Nähgruppe im ev. Gemeindehaus, Leitung: Eilfgard Anders

Freitag, 01.11.19

Bleidenrod 19.00 Uhr Feierabendgottesdienst entfällt wegen Kirchenrenovierung, sie sind herzlich zu allen anderen Gottesdiensten eingeladen!

Sonntag, 03.11.19

Hainbach 10.45 Uhr Gottesdienst

Nieder-Gemünden 13.30 Uhr Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee

Montag, 04.11.19

Burg-Gemünden 18.30 Uhr „Bunielot“ im ev. Gemeindehaus, Wanngasse 9

19.30 Uhr gemischter Chor

Dienstag, 05.11.19

Nieder-Gemünden 17.00 Uhr Jungbläser Ohm-Felda im ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 06.11.19

Nieder-Gemünden 11.30 Uhr - 12.30 Uhr Mittagstisch im ev. Gemeindehaus

(Essensausgabe bis 12.20 Uhr), telefonische Anmeldung bis montags bei Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67, Preis: 6,00 €, auch vegetarisch, Essen kann auch für zuhause abgeholt werden.

14.00 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus

Abfahrtszeiten des Shuttle Busses: in Hainbach um 13.30 Uhr, BH, in Elpenrod um 13.40 Uhr BH, in Nieder-Gemünden gegenüber der ehem. Tankstelle Karl um 13.50 Uhr. Die Rückfahrt in die jeweiligen Ortsteile erfolgt gegen 16.45 Uhr.

„Mitten im Leben“ Konzerterlebnis mit dem Chor „Bunielot“

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Am letzten Samstagabend hatte der Kirchenchor „Bunielot“ der ev. Katharinengemeinde Gemünden zu einem Konzertgottesdienst mit neuen Kirchenliedern und Chorstücken aus dem Bereich Pop eingeladen.

Unter der musikalischen Leitung von Sabine Spahn, präsentierte sich der Chor 90 Minuten lang frisch und mit vollem runden Klang dem erwartungsvollen Publikum. Mit Texten und Moderationen führte Pfarrerin Ursula Kadelka durch das abwechslungsreiche Programm.

Das Konzertthema „Mitten im Leben“ passte ebenso zu den mitten aus dem Alltag kommenden rund 18 Sängerinnen und Sängern, die sich unter der Leitung von Sabine Spahn montags zur Probe treffen, wie auch die dargebrachten Lieder zu den unterschiedlichsten Alltags- und Lebenssituationen.

So begann der Chor, begleitet von Marina Pletner am Klavier und Hans Georg Otterbein an den Drums, mit den Liedern „Anker in der Zeit“ und „Atem des Lebens“ aus dem Gesangbuch eg plus, die in heutiger Sprache vom persönlichen Glauben erzählen.

Mit dem Lied „Hinterm Horizont“ von Udo Lindenberg ging es um das Thema Abschied, während mit den Stücken „Tage wie diese“ und „Altes Fieber“ von den Toten Hosen präsentiert wurde, dass zum Leben auch Feiern, fröhliche Zeiten und Höhepunkte gehören. Da sich das Leben mit seiner oftmals aber auch harten Realität besser mit Humor ertragen lässt, gehörte auch das Lied „Hefe“ (bekannt durch das Trio „Die Mütter“) sowie „Über sieben Bänke“, nach Peter Maffays Melodie „Über sieben Brücken“ zu den Darbietungen. Beide Lieder wurden fröhlich vom Publikum aufgenommen und ernteten herzlichen Applaus.

Danach wurden mit den gefühlvollen Balladen, „Vem kann segla“ und „California Dreaming“, begleitet von Maren Kadelka an der Querflöte sowie „Dream a little Dream“ und „Gabriellas Song“, dem berührenden Soundtrack des schwedischen Musikfilm-Dramas „Wie im Himmel“, die Sehnsüchte zum Thema Liebe beschrieben. Die englischen und schwedischen Lieder wurden vor den Darbietungen jeweils in deutscher lyrischer Übersetzung präsentiert. Ihre bemerkenswerten Inhalte wirkten und sorgten für eine besinnliche Atmosphäre.

Mit den Lyriksongs „Sound of Silence“ und „You've Got a Friend“ präsentierte der Chor noch einmal mehr sein Können.

Ergänzt wurden die Konzertdarbietungen noch auf einer Leinwand durch Bilder aus dem Alltag zu den einzelnen Themen.

Den lang anhaltenden Applaus, mit dem das Publikum abschließend die Leistung des Chores noch einmal besonders honorierte, belohnten die Sängerinnen und Sänger noch mit einer Zugabe.



Unter dem Motto: „Mitten im Leben“ präsentierte sich der Kirchenchor „Bunielot“ unter der musikalischen Leitung von Sabine Spahn, frisch und mit vollem runden Klang dem erwartungsvollen Publikum.



Amöneburger Martinsmarkt

am Sonntag, den 10. November
2019

Beginn: um **16:30 Uhr**
mit der Andacht in der Stiftskirche
und anschließendem Laternenumzug,
sowie gemütlichem Beisammensein auf dem
Marktplatz

Andacht Laternenumzug
Martinsbrezeln
Pferd und Reiter
Glühwein Bratwurst
Kartoffelpuffer Softdrinks
Pfannengerichte
Karussell



**Veranstalter: Die Vereinsgemeinschaft Amöneburg
(VGA) und die Stadt Amöneburg**

Es gibt eine Andacht mit anschließendem Laternenumzug mit Reiter, Musik, kostenlosen Zuckerbrezeln für alle Kinder, warme und kalte Getränke sowie Bratwurst vom Grill und für die Kinder ein Kinderkarussell.

Die Veranstalter freuen sich über die Unterstützung durch Amöneburger Vereine, die Feuerwehr und den Philipphof und bedanken sich bei der Kirchengemeinde.

Wir wünschen allen Besuchern, Eltern und Kindern viel Vergnügen, und freuen uns auf einen gemütlichen Abend.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung Ortsbeirat Mardorf

Am 31.10.2019 findet um 19:30 Uhr die 2. Sitzung des Ortsbeirats dem Gemeinshaus statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 23.09.2019
3. Stellungnahme des Ortsbeirates zum Bebauungsplan „Schindkaute Mardorf“
4. Verschiedenes

Amöneburg, 17.10.2019

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heinrich Benner
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittulgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Winfried Bieker	
	Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker,	
	Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau	
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

Ortsgericht Amöneburg Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13, 35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg

Joachim Falk, Im Brück 3, Amöneburg Tel. 0152/34265212

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285
TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

„Gemeinshaus Mardorf“

Marburger Str. 2

Hildegard Kräling 06429/405

Anne Traulich 06429/1450

Email: gemeinshaus@gmx.de

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162

Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammelungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinsammmlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach Tel. 06422/8981990

Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr

sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat

von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosen-schrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

*Nutzen Sie unser Angebot
und rufen Sie uns an.*



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

Amöneburg-Mardorf

Tel.: 06429 / 8291541

Fax: 06429 / 8291542

E-Mail: buergerverein-amoeneburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de

Protokoll Ortsbeirat Amöneburg

Ortsbeirat Amöneburg

- Der Schriftführer-

Protokoll der Ortsbeiratssitzung

**vom 05. September 2019, um 19.30 Uhr,
in den Bürgerstuben Amöneburg**

Anwesend:

Ortsbeirat Ortsvorsteher Sefa Elmaci, Reinhard Franke, Freddy Greib, Peter Greib, Andreas Möller-Forst
Magistrat Bürgermeister Plettenberg bis 21.30 Uhr, Stadtrat Otmar Graf
Stadtverordnete: Winfried Nau
Presse: Herbert Fischer, Carola Frey, Dietmar Mücklich, Kurt Müller, Friedhelm Stadtmüller, Johannes Theil, Stefanie Wellner, Roland Weber

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Feststellung der Beschlussfähigkeit
03. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
04. Neubaugebiet Trieschäcker
05. Abwassersystem Amöneburg
06. Haushalt 2020
07. 13Hundert Amöneburg
Sachstand: Mittel für die Planung und Durchsetzung des Jubiläums
Planung von Parkplätzen
08. Ehemaliger Steinbruch
09. Tempo 30 Zonen links und rechts vom Steinweg
10. Verschiedenes

TOP 01 Begrüßung

Herr Ortsvorsteher Sefa Elmaci eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder, den anwesenden Stadtverordneten, den Bürgermeister sowie besonders die zahlreich erschienenen Gäste.

TOP 02 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsvorsteher Elmaci stellt die Beschlussfähigkeit fest. Alle Ortsbeiratsmitglieder sind anwesend.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung fragt er ferner, ob bei einem Tagesordnungspunkt bei einem Mitglied des Ortsbeirats ein Widerstreit der Interessen nach § 25 Hessische Gemeindeordnung (HGO) vorliegt. Wenn dies der Fall sein sollte, muss er bei der Diskussion und Abstimmung den Sitzungsraum verlassen.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung bittet er ferner darum, dass ein Teil des TOP 07 13Hundert- hier Zwingerüberdachung- vorgezogen wird, damit Herr Müller, der eigens zu diesem Thema referieren will, nicht zu lange warten muss. Der Ortsbeirat stimmt der Tagesordnungsänderung zu.

TOP 07 Zwingerüberdachung -vorgezogen!

Herr Kurt Müller hat sich sehr intensiv mit dem Thema befasst, sich in den letzten Monaten verschiedene Varianten vorstellen lassen und anschließend auf die Durchsetzbarkeit überprüft. Insbesondere spricht er den Bürgermeister an, da bei diesem angekommen war, es handle sich nur um einen reinen Sonnenschutz. Dies sei überhaupt nicht der Fall, da nur dafür die zu diskutierenden Varianten zu teuer seien.

Variante 1

Diese Art der Überdachung besteht aus festen Säulen und Elementen, die nicht bewegt werden können. Es handelt sich um ein starres System mit recht stabilen Stützen. Ferner ist die Bedeckung nicht lichtdurchlässig und die Handhabung ist unflexibel.

Variante 2

Auch diese Art der Überdachung (Fiexzelt) besteht aus festen Trägern und Elementen, die nicht bewegt werden können. Die Planen können jedoch abgebaut werden, sind aber nicht lichtdurchlässig. Auch hier ist die Handhabung unflexibel.

Variante 3

Diese Art der Überdachung besteht ebenfalls aus festen Trägern und Elementen. Die Säulen stehen jedoch am Rand und somit ergibt sich eine große freie und überdachte Fläche. (Ausziehbare Großflächen-Markisenanlage der Fa. Biasi GmbH Friedberg) Die Überdeckung ist fahrbar und beinhaltet lichtdurchlässige Elemente. Es handelt es sich um eine vollautomatische Allwetter- Großflächenmarkise mit Antriebsmotoren, integrierter LED-Beleuchtung und Wasserablauf. Sie ist auf Stahlstützen montiert, die wiederum auf einem Fundament stehen. Ein großer Vorteil ist die Möglichkeit, die Bedachung bei guter Witterung einzufahren. Die Überdachung ist nicht an eine rechteckige Form gebunden, sondern kann den Gegebenheiten des Zwingers angepasst werden.

Variante 4

Diese Art der berdachung besteht aus festen Säulen und einer festen gewölbten Dacheindeckung aus Polycarbonat, die lichtdurchlässig ist. Es ist ein feststehendes System, welches ständig im Zwinger stehen wird. Es bietet eine große freie und überdachte Fläche und ist nicht sehr wartungsintensiv. Die Stahlträger sind recht schmal, weshalb sie nicht als störend empfunden werden.

Herr Müller würde eine der letzten beiden Varianten bevorzugen.

Seide technischen Lösungen wurden von den Anbietern nach Besichtigung und Ausmessung der Flächen in Form eines groben Vor-Angebots erstellt. Die Kosten der in Frage kommenden Systeme lägen nach einer ersten Schätzung bei rd. 300.000,- bis 350.000,- Euro incl. Nebenkosten. Der Preis ist aber noch nicht endverhandelt.

Weitere Einzelheiten zur Zwingerüberdachung werden noch von dem Verein 13Hundert erarbeitet und den politischen Gremien sowie den Bürgern vorgestellt. Wichtig ist jedoch, dass sehr bald mit der konkreten Planung begonnen wird und die Mittel über den Haushalt 2020 bereitgestellt werden.

Herr Ortsvorsteher Elmaci bedankt sich recht herzlich bei Herrn Müller, der bereits sehr viel Zeit und Arbeit in das Projekt investiert hat und stellt ferner fest, dass mit den erarbeiteten Varianten eine solide Basis für die weitere Diskussion vorhanden ist. Es liegt nun bei den Entscheidungsträgern, die Varianten zu prüfen und das Projekt positiv zu begleiten. Sollten die politischen Gremien den „Startschuss“ nicht mit dem Haushalt 2020 geben, ist das Projekt für das Jubiläumsjahr nicht mehr realisierbar.

TOP 03 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Der Ortsbeirat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung vom 23.05.2019. Der Ortsbeirat bittet ferner darum, den schriftlichen Ausdruck des Protokolls zeitnah zu erhalten.

TOP 04 Neubaugebiet Trieschäcker

Im Zusammenhang mit dem Neubaugebiet hat es verschiedentlich Beschwerden von anliegenden Bürgern - auch gegenüber dem Ortsvorsteher - gegeben.

Der Bürgermeister teilt hierzu mit, dass sich die Situation beruhigt habe und die Baumaßnahmen planmäßig laufen. Das Ortsbeiratsmitglied Peter Greib weist darauf hin, bei allem Verständnis für die eine oder andere Belastung fair zu bleiben, denn schließlich habe man ja selber auch einmal gebaut.

TOP 05 Abwassersystem Amöneburg

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes kommt es zu heftigen Diskussionen. Anlass ist die Tatsache, dass das Neubaugebiet Trieschäcker an den bereits überlasteten Kanal Steinweg angeschlossen werden soll.

Seitens vieler Bürger rechts und links des Steinwegs bestehen erhebliche Bedenken, ob das zusätzliche Abwasser entsprechend abgeleitet werden kann. Lt. Bürgermeister wurde von dem hinzugezogenen Experten, Herrn Dömges von der „aqua geo consult“- (agc), eine detaillierte Berechnung durchgeführt, die die Leitungen für ausreichend hält. Dem entgegen Herr Stadtverordneter Reiner Franke, die Berechnung beziehe sich ausschließlich auf die neu hinzukommenden 14 Gebäude. In der letzten Bauausschusssitzung sei ein Schreiben des Bauamtes vorgelegt worden, welches bereits seit 1994 eine Überlastung des Steinwegkanals von 120 % bestätigt. (siehe Anlage) Der Kanal hat nur einen Durchmesser von 500 mm. Nach den Berechnungen von Herrn Dömges kostet ein direkter Anschlusskanal an die Kläranlage rd. 300.000,00 €. Dies ist nach Aussage des Bürgermeisters viel zu teuer und könnte nur auf die wenigen Bauherren umgelegt werden. Hinzu käme auch noch eine von der Naturschutzbehörde geforderte Planungsänderung. Nach seiner Meinung ist die gesonderte Leitung auch nicht nötig, da es einen Pufferkanal als Entlastung gibt, der bei Starkregen das Wasser zurückhalte und nur gezielt weiterleite.

Diese Aussage wird von den anwesenden Bürgern, deren Kanäle an den Steinweg angeschlossen sind wegen der bereits bestehenden Überlastung nicht akzeptiert, insbesondere da es bei dem Starkregen im August 2018 zu erheblichen Überschwemmungen in verschiedenen Häusern/Kellern gekommen ist. Der Bürgermeister antwortet daraufhin, ihm persönlich seien vollgelaufene Keller nicht bekannt und außerdem sei eine Überlastung von 120% grundsätzlich durchaus verkraftbar. Er schlägt vor, in 2020 eine hydraulische Berechnung der Abwasserkanäle Amöneburgs in Auftrag zu geben und der Ortsbeirat solle dies in seinen Haushaltsanmeldungen berücksichtigen. Der Ortsbeirat wird eine hydraulische Berechnung der Abwasserkanäle mit in seine Anmeldungen aufnehmen.

TOP 06 Haushaltsanmeldungen 2020

Für die Diskussion über den Haushalt 2020 lehnt sich der Ortsbeirat auch diesmal wieder an die Anmeldungen der Vorjahre an.

Der Ortsbeirat sieht es bei den Haushaltsanmeldungen als seine Aufgabe an, Vorschläge aufzulisten, die dann von den Gremien Magistrat und Stadtverordnetenversammlung aufgegriffen werden sollten. Die Reihenfolge und die Durchsetzungsmöglichkeiten ergeben sich letztendlich aus der tatsächlichen Dringlichkeit (z.B. Verkehrssicherungspflicht) und dem beschlossenen Haushalt.

Auch in diesem Jahr verzichtet der Ortsbeirat überwiegend auf die Einsetzung von Mitteln, da für die Maßnahmen naturgemäß keine Kostenvorschläge eingeholt werden dürfen. Sollte ein Kostenansatz für den Haushalt 2020 notwendig sein, so sollte dieser von dem Fachpersonal des städtischen Bauamtes eingesetzt werden, da nur die Mitarbeiterinnen die Kenntnis über mögliche Varianten und das notwendige Wissen haben, um eine aussagekräftige Kostenschätzung vorzunehmen. Da bereits in 2021 die 1300 Jahrefeier ansteht, ist es notwendig rechtzeitig mit der Verbesserung der Infrastruktur und des Stadtbildes zu beginnen, weshalb Anmeldungen, die mit dem Jubiläum in Verbindung stehen zusätzlich mit „13Hundert“ gekennzeichnet sind.

Ferner wird eine Einteilung in **Investitionsmaßnahmen** sowie **Erhaltung/Sanierung** und **Förderung des Tourismus** vorgenommen.

Für den Haushalt 2020 meldet der Ortsbeirat Amöneburg folgende Maßnahmen an:

01. Überdachung Zwinger- Planung und Umsetzung unter Einbeziehung der bereits vorliegenden Vorschläge.
Die Kostenschätzung hierfür ist mit brutto 350.000,00 € (260.000,00 € Konstruktion und 90.000,00 € Nebenkosten) anzunehmen.
Demgegenüber stehen geschätzte Einnahmen von 290.000,00 € (Leaderförderung 200.000,00 €; Sponsoring 40.000,00 € und Eigenleistung 50.000,00 €), so dass sich ein städtischer Anteil von 60.000,00 € netto ergibt.
(13Hundert / Investitionsmaßnahmen / Förderung des Tourismus)
Diese Maßnahme hält der Ortsbeirat für besonders dringend, da sie für die 13Hundert Feier sehr wichtig und notwendig ist, da hier eine längere Vorbereitungszeit benötigt wird.
02. Bereitstellung von rd. 15.000,00 € für die Durchführung der Feierlichkeiten anlässlich des 1300 jährigen Jubiläums im Jahre 2021 in Absprache mit dem Förderverein. In 2020 können Ausgaben von rd. 5.000,00 € als Anzahlung für das Bonifatiusmusical und rd. 10.000,00 € für verschiedene Ausgaben, wie z.B. Mittel für Bänke für die Aktion „Mein Lieblingsplatz“ u.a. anfallen. **(13Hundert)**
03. Spielplätze:
 - Bau eines Spielplatzes (ggf. Wasserspielplatzes) an dem Kreuzungspunkt Steinwiesenweg /Stockbornsweg für das nun schon überwiegend bebaute Neubaugebiet mit vielen jungen Familien. (oder Beibehaltung des Spielplatzes in der Tränkgasse)
 - Aufwertung des Holzspielplatzes an der Wenigenburg.
(13Hundert / Investitionsmaßnahmen / Förderung des Tourismus)
04. Weiterführung der Mauersanierung nach der Prioritätenliste im Mauerkataster in Abstimmung mit dem Heimat- und Verkehrsverein. **(13Hundert / Erhaltung/Sanierung)**
05. Mauer- und Wenigenburg-Rundwege- insbesondere die Teile, die zu überregionalen Geh- und Wanderwegen, wie z.B. der Elisabethpfad, gehören - regelmäßig in Absprache mit Hessen Forst pflegen und insbesondere die Aussichtspunkte freischneiden.
(13Hundert / Erhaltung/Sanierung / Förderung des Tourismus)

06. Befestigung und Sanierung des Mauerrundweges.
(13Hundert / Erhaltung/Sanierung / Förderung des Tourismus)
07. Ehemaliger Steinbruch- Fortführung des Radweges von der **Lindaukapelle** bis zum **Kuhberg** teilweise durch die Deponie. Nur so kann die Nutzung der Kreisstraße vermieden werden. Dies ist für die Sicherheit der Radfahrer und Fußgänger von großer Bedeutung.
(13Hundert / Förderung des Tourismus)
08. Ehemaliger Steinbruch - Schaffung von ausreichend PKW- und Busparkplätzen inklusive Anbindung an die Kernstadt **(13Hundert / Förderung des Tourismus)**
09. Die Fahrradwege ab „Tiergarten“ Richtung L 3073 und K 30 in einen Zustand versetzen, der für Radfahrer gefahrlos ist. Besonders vordringlich ist darüber hinaus das Teilstück des Fernradweges R 6 von der Gemarkung Kirchhain Richtung Ziegelhütte.
(13Hundert / Erhaltung/Sanierung/ Förderung des Tourismus)
10. Herrichtung der permanenten Wanderwege rund um die Amöneburg, insbesondere Amanaburch-Weg, Elisabethweg und Jakobsweg.
(13Hundert / Erhaltung/Sanierung / Förderung des Tourismus/)
11. Der Weg vom Burg - Cafe zum Holzspielplatz/Wenigenburg dringend instand setzen.
(13Hundert / Erhaltung/Sanierung / Förderung des Tourismus)
12. Den Bewuchs vor der Basaltwand so zurückschneiden, dass der Charakter des wichtigen „Amöneburger Wahrzeichens“ erhalten bleibt.
(13Hundert / Erhaltung/Sanierung / Förderung des Tourismus)
13. Bau eines Boule Platzes im Schattenbereich der Schlossruine (neben der Rabanushauskapelle) z. B. im hinteren Bereich des Rosenpavillons bzw. auf einem Alternativplatz.
(13Hundert / Förderung des Tourismus)
14. Die derzeitigen Wohnmobilstellplätze in einen Zustand bringen, der dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung entspricht und zumindest geringste Standards erfüllt. Installation der dringend notwendigen Beleuchtung in diesem Bereich und der Zuwegung zum Sportzentrum. Zum 1300 Jubiläum werden auch Besucher mit Wohnmobilen erwartet.
(13Hundert / Erhaltung/Sanierung / Förderung des Tourismus)
15. Gedenkstein
Der Ortsbeirat unterstützt die Idee des Vereins 13Hundert im Bereich des alten Friedhofs einen Gedenkstein zu errichten, da an dieser Stelle auch das durch Bonifatius errichtete Kloster gestanden haben soll. Für den Aufbau und die Gestaltung des gesamten Umfeldes sowie die Renovierung der Leichenhalle sollten Mittel im Haushalt veranschlagt werden. **(13Hundert / Förderung des Tourismus)**
16. Fortführung der Gestaltung des Friedhofes entsprechend dem vorgelegten Konzept des Ortsbeirats (Ortstermin) vom 29.10.2011 und dem Beschluss des Ortsbeirats vom 14.09.2018 (Basis sind die Vorschläge aus dem Ortstermin vom 16. August 2018). **(Investitionsmaßnahmen / Erhaltung/Sanierung)**
17. Weiterer Sanierungsabschnitt Friedhofsmauer.
(Erhaltung/Sanierung)
18. Sanierung der historischen Au- Brücke über die Ohm.
Die Mauer (Geländer) ist in mehreren Teilen gerissen und teilweise schon abgebrochen.
(Erhaltung/Sanierung / Förderung des Tourismus)
19. Fortführung des Straßenkatasters (ggf. für die gesamte Großgemeinde), da eine große Anzahl der Gemeindestraßen in einem sehr schlechten Zustand ist. (Z.B. ist bei starken Regenfällen zu beobachten, dass der Belag des oberen Scharlenzerwegs bis zum Steinwiesenweg bzw. den unteren Scharlenzerweg gespült wird.) Ferner ist der Kanal im oberen Scharlenzerweg zu sanieren. Kostenschätzung 16.000,00 €. **(Erhaltung/Sanierung)**
20. Bau eines Werkzeugschuppens incl. Unterstand auf der derzeit bewirtschafteten Streuobstwiese.
(Erhaltung/Sanierung)
21. Beauftragung einer hydraulischen Berechnung aller Abwasserkanäle in der Kernstadt
(Erhaltung/Sanierung)
22. Bau eines Spritzbrunnens auf dem Marktplatz.
(Investitionsmaßnahmen / Förderung des Tourismus)
23. Regelmäßige Bereitstellung von Mittel für die Reinigung der Straßeneinlaufschächte, da diese wegen sehr starker Versehrnutzung den Regen nicht mehr aufnehmen können.
(Erhaltung/Sanierung)

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt die vor genannten Haushaltsanmeldungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei einer Enthaltung

TOP 07 13Hundert Amöneburg

Der Sachstand wird kurz mitgeteilt. Nach längerer Bearbeitung ist nun der Koordinierungsvertrag zwischen der Stadt und dem Verein abgeschlossen worden. Dieser Vertrag regelt die Aufgaben für beide Seiten. Nun kann der Verein intensiv in die Sacharbeit einsteigen. Zunächst wird der Verein nun Mittel für die Planung und Durchsetzung des Jubiläums bei der Stadt anmelden. Hierbei kann es sich in vielen Fällen aber nur um Schätzungen handeln, da noch keine konkreten Planungen vorliegen. Insbesondere bitten der Ortsbeirat und der Verein den Magistrat sowie die Stadtverordnetenversammlung darum, mit der

Planung von Parkplätzen auf dem Gebiet des ehemaligen Steinbruchs zu beginnen. Ein funktionierendes Park & Ride - Konzept ist für die Durchführung der Feierlichkeiten zwingend erforderlich.

Die Vorstellung der Konzepte für eine mögliche Zwingerüberdachung erfolgte bereits zu Beginn der Sitzung.

TOP 08 Ehemaliger Steinbruch

Zu diesem Thema wird auf die Vorlage des Bauausschusses verwiesen, in der der Sachstand zur Bauleitplanung enthalten ist.

Mit dem Übernahmebeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.07.2014 wurde der Auftrag erteilt die Änderung des Flächennutzungsplans, sowie die Aufstellung eines Bebauungsplans und die Abweichung vom Regionalplan zu betreiben. Parallel zur Erstellung der geänderten Rekultivierungsplanung, die letztlich vom Regierungspräsidium Gießen am 30.11.2016 genehmigt worden ist, wurden diese Planungen in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Fischer (Linden) entwickelt. Im Juni 2018 wurde die Abweichung vom Regionalplan durch die Regionalversammlung beschlossen und durch den RP Gießen verfügt. Bei weiteren Betrachtungen sollten mögliche Landschaftsbildauswirkungen geprüft und entwickelt werden. Das Landesamt für Denkmalpflege hat danach der Planung explizit zugestimmt und das Regierungspräsidium Gießen bestätigte, dass die diesbezügliche Maßgabe aus dem Abweichungsbescheid erfüllt ist. Insofern können die erforderlichen Feststellungs- und Satzungsbeschlüsse gefasst werden.

Der Bauausschuss hat in seiner letzten Sitzung jedoch noch keine Empfehlung zu dem Bebauungsplan abgegeben, da die Fraktionen noch weiteren Informations- und Beratungsbedarf haben.

Für den Ortsbeirat ist in dieser Planung im Hinblick auf die 1300 Jahrfeier besonders wichtig, dass ein „Lückenschluss“ des Radweges von der Lindaukapelle bis zum Kuhberg vorgenommen wird.

Beschluss: Der Ortsbeirat beschließt, den Magistrat zu bitten, den „Lückenschluss“ des Radweges von der Lindaukapelle bis zum Kuhberg auf den Weg zu bringen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 09 Tempo 30 Zonen links und rechts vom Steinweg

An den Ortsbeirat ist wiederholt die Bitte herangetragen worden, sich dafür einzusetzen, dass in den Straßen links und rechts zum Steinweg Tempo 30 Zonen eingerichtet werden können. Da dies insbesondere für die Sicherheit der dort wohnenden Kinder von Bedeutung ist, bittet der Ortsbeirat den Magistrat, ein Konzept zu erarbeiten, wie die Einrichtung dieser Zonen erfolgen kann, und es dann dem Ortsbeirat vorzustellen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt, den Magistrat zu bitten, ein Konzept zu erarbeiten, wie die Einrichtung von Tempo - 30 -Zonen links und rechts zum Steinweg erfolgen kann, und es dann dem Ortsbeirat vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10 Verschiedenes

- Herr Ortsvorsteher Elmaci teilt mit, dass in der Mardorfer Gasse eine kleine städtische Grundstücksfläche zur Abrundung an die Besitzer des Hauses Mardorfer Gasse 1 verkauft wurde.
- Herr Ortsvorsteher Elmaci teilt ferner mit, dass an der Waschbach ein Schild: „Kein Trinkwasser“ angebracht worden ist.
- Dem Ortsbeirat ist aufgefallen, dass wiederholt städtische Straßen bzw. Bürgersteige von Privatpersonen aufgerissen, aber anschließend nicht ordnungsgemäß wiederhergestellt wurden. Die Stadt wird gebeten, die ordentliche Wiederherstellung zu überwachen.

Die Sitzung endet um 22.17 Uhr.

Fred Greib
Schriftführer

Sefa Elmaci
Ortsvorsteher

Anlage:

-Schreiben des Bauamtes der Stadt Amöneburg:

Mitteilungsvorlage - öffentlich MI/144/2019

Federführendes Amt: Bauamt Aktenzeichen 621.411

Datum 21.08.2019

Beratung erfolgt Termin TOP Öffentlichkeitsstatus Ausschuss für Bauen und Tourismus 03.09.2019 3.1 öffentlich

Prüfung einer alternativen Kanalplanung für das Neubaugebiet „In den Trieschgärten“

Problem und Ziel: Die Stadtverordnetenversammlung hat am 18.02.2019 per Beschluss den Magistrat damit beauftragt „alternativ zur derzeitigen Kanalplanung einen Kanalbau am östlichen Randgebiet des Baugebietes zu prüfen“. Diese Prüfung hat das von Geißler Infra beauftragte Ingenieurbüro agc bereits im Rahmen des üblichen Variantenvergleichs im Vorfeld der Planung durchgeführt. Bei der Bewertung der verschiedenen Varianten wurde in erster Linie auf technische Notwendigkeiten, Regeln der Technik und natürlich die Wirtschaftlichkeit geachtet. Dabei war das Verhältnis zwischen der Anzahl der möglichen Bauplätze und der Länge der neuen Kanalleitung bzw. der Erschließungskosten maßgebend. Anhand der erforderlichen Kanallängen für die direkte Anbindung des Baugebietes an die Kläranlage ist offensichtlich, dass es sich hierbei um keine wirtschaftliche Variante handelt.

Ausführung Prüfauftrag! Alternative Bauplätze 14 Stk / 12.600 m² 12 Stk / 10.800 m² RW- Kanallänge innerhalb 130 m 315 m RW- Kanallänge außerhalb // SW- Kanallänge innerhalb 130 m 315 m SW- Kanallänge außerhalb 50 m 430 m Fläche Straße 1200 m² 3000 m² SW- Hebeanlagen 3 Stk 3 Stk Da auch die Bauverwaltung die gewählte Erschließungsvariante für die Beste hält, das Kosten-Nutzen-Verhältnis einer direkte Anbindung an die Kläranlage völlig indiskutabel ist, der Erschließungsträger zugesichert hat, durch Rückhaltung das durch die Erschließung zusätzlich anfallende Oberflächenwasser gedrosselt einzuleiten und die Stadt einen weiteren Kanal instand halten und abschreiben müsste, wurde an der bestehenden Planung festgehalten.

Grundlage für die Planung durch das Ing.-Büro war auch die vorhandene Hydraulik für das Ortsnetz von Amöneburg. Danach war der Kanal im Steinweg bereits 1994 überlastet. Die daraus resultierende Planung eines neuen Kanals wurde allerdings nie umgesetzt. Seit der hydraulischen Berechnung wurden bisher alle weiteren Baugebiete mit diesem Wissen an das bestehende Netz angeschlossen. Da wie bereits erwähnt die gedrosselte Einleitung des Neubaugebietes Trieschgärten nicht zu einer hydraulischen Überlastung zusätzlicher Haltungen führt, ist nicht der Anschluss des Neubaugebietes das Problem, sondern der Sammelkanal Steinweg selbst. Aus diesem Grund wurde in die Mittelanmeldung 2020 auch die Aktualisierung der Hydraulik von Amöneburg aufgenommen. Die Prüfung und das daraus resultierende Ergebnis werden am Tag der Sitzung nochmal von Herrn Dömges, von der Firma agc, persönlich vorgestellt und erläutert.

Unterschrift/en
Juliane Kirchner

Protokoll der Ortsbeiratssitzung Mardorf

Datum: Montag, 23.09.2019 - 19:35 Uhr bis 21:20 Uhr

anwesend: Heinrich Benner, Hildegard Kräling, Ewald Schick, Jochen Spletstößer

fehlend: Michael Schneider

Gäste: Barbara Heck, Michael Plettenberg, Bernhard Schick, Dagmar Stabenow-Kräuter

1.) Ausstehende und anstehende Baumaßnahmen

Der Ortsbeirat stellte folgende für das Haushaltsjahr 2019 noch anstehenden und ausstehenden Maßnahmen sowie genereller Baumaßnahmen im Ortsgebiet fest:

a) Pflasterarbeiten zur Aufstellung weiterer Altglascontainer

Die seit 2013 seitens des Ortsbeirates angemahnte Lösung zur Problematik von fehlenden Altglascontainern sollte durch vorhandene Hausmittelsmittel 2017 mit der Erweiterung des Containerbereiches an der Grillhütte erfolgen. Da dies 2017 nicht geschah, sollte diese Maßnahme im Jahr 2018 erfolgen. Dies geschah ebenso nicht. Auch im laufenden Jahr 2019 wurde die Maßnahme bisher nicht durchgeführt, da es wohl in Vergessenheit geraten sei, so Bürgermeister Plettenberg. Diese Baumaßnahme konnte somit seitens der Stadt Amöneburg innerhalb von drei Jahren bisher nicht realisiert werden, sodass das Problem insgesamt nun seit 6 Jahren fortbesteht.

b) Friedhof (Pflasterarbeiten/Toreinfahrt)

Die restlichen Pflasterarbeiten am Friedhof (Radius des Fußweges erweitern) sollten ursprünglich vor der anstehenden Pflanzzeit im vergangenen Jahr 2018 erfolgen. Da dies 2018 nicht geschah, und auch im Jahresverlauf 2019 die Arbeiten bisher nicht ausgeführt wurden, ist nun das Jahresende 2019 als neuer Endzeitpunkt angesetzt. Vom Ortsbeirat wird angeregt, gleichzeitig das schlecht schließende Tor am oberen Eingang instand zu setzen.

c) Kompost Friedhof

Der alte Kompostplatz sollte im Jahr 2018 zeitnah abgesperrt werden, damit in Zukunft nur noch der neu zur Verfügung gestellte Container genutzt wird. Das passierte nicht. Der Ortsbeirat schlägt vor, die alte Kompoststelle zügig einzuebnen und mit Gras einzusäen.

d) Wegeverbreiterung / Wegeinstandsetzung

Die Stadt Amöneburg wollte 2018 in Zusammenarbeit mit der Straßenbaugesellschaft und der NIM die Wegeverbreiterung und Sanierung zur Biogasanlage durchführen lassen. Die abgegebenen Angebote dazu fallen momentan jedoch sehr hoch aus, sodass zusammen mit dem Betreiber der Biogasanlage Finanzierungslösungen besprochen werden sollen, um den Weg letztlich komplett neu zu asphaltieren.

e) Abschrägung und Verlängerung des Bürgersteiges Raiffeisenstraße

Die Abschrägung des Bürgersteiges an der Kreuzung Raiffeisenstraße/Homberger Straße, um besser mit Kinderwagen etc. in Richtung des Aldi-Marktes zu kommen, soll noch in diesem Jahr erfolgen. Gleichzeitig soll der Bürgersteig in Richtung Raiffeisenstraße (vom Aldi-Markt kommend) etwas verlängert werden, sodass die Fußgänger an dieser Stelle nicht mehr auf der Straße laufen müssen.

f) Gemeenschhaus

Anstehende Reparaturen am Gemeenschhaus werden durchgeführt, wie von der Backhausgemeinschaft mit dem Bauamt (Frau Kirchner) besprochen (Tür, Nässeschäden, Lichtschacht vor Fenster samt Entwässerung, Türschließer für Eingangstür).

g) Handläufe ,Bachweg‘

Die Handläufe entlang des Holzsteges von der Neuen Gasse in Richtung des Feuerwehrhauses sollten 2019 witterungsbedingt durch Läufe aus VA-Stahl ersetzt werden. Diese Maßnahme wurde bisher nicht durchgeführt.

h) Gutachten Hardtweg

Die Straße ‚Hardtweg‘ wurde, wie geplant, einem Gutachten unterzogen, um zu prüfen, welcher Sanierungsbedarf besteht bzw. in den kommenden Jahren zu erwarten ist. Das Ergebnis liegt dem Bauamt vor, konnte aber noch nicht gesichtet werden, sodass man die Ergebnisse in der kommenden Sitzung des Ortsbeirates besprechen will.

2.) Haushaltsmeldungen 2020

Neben den oben unter Punkt 1. genannten noch offenen Punkten aus den Vorjahren (falls bis zum Jahresende 2019 noch nicht ausgeführt), meldet der Ortsbeirat folgende Punkte für den Haushalt 2020 an:

a) Bürgerhaus

- Behebung der Dachschäden am Jugendraum (evtl. komplette Sanierung notwendig)
- Anschaffung eines klappbaren Wickeltisches (Platzierung im Behinderten WC)
- Anschaffung von zwei Hochstühlen für (Klein-)Kinder
- Gestaltung des Foyers mit ansprechenderer Dekoration

b) Handlauf Dorfgraben / Absperrungen Lamborn

Der Handlauf entlang des Fußweges an der Steigung am Dorfgraben soll ersetzt werden. Außerdem sollen alle Absperrungen vor den jeweiligen Zugängen zu den Fußwegen entlang des Lamborn ersetzt werden.

c) Wasserspielplatz

Die aufgrund von Sturmschäden am Wasserspielplatz entfernten Bäume sollen durch zwei neu zu setzende Weiden ersetzt werden.

d) Feldwegsanierung

Gemäß der Prioritätenliste aus dem vergangenen Jahr, sollen im kommenden Jahr 2020 weitere Wege saniert und entsprechend mit dem neu für den Wegebau zur Verfügung stehenden Material verdichtet werden.

e) Sanierung Bürgersteig Roßdorfer Straße

Als nächstes Teilstück im Projekt der Sanierung des Bürgersteiges entlang der L3289 soll das Stück der Roßdorfer Straße vom ‚Hardtweg‘ bis zu der Straße ‚Zu den Hobern‘ erneuert werden.

f) Gemeinschaftshaus

Dort wo möglich und nötig, sollen im Innen- und Außenbereich für die Beleuchtung entsprechende Bewegungsmelder eingebaut werden, um Stromkosten einzusparen.

3.) Ehrenamtszuschale

Der Ortsbeirat sprach sich bei drei Ja-Stimmen und einer Enthaltung dafür aus, die diesjährige Ehrenamtszuschale wie folgt zu verteilen: €1.120,48 für die Vereinsgemeinschaft Mardorf und € 300,- für den Bürgerverein Mardorf

4.) Baugebiet Flurscheide**a) Bebauungsplan**

Da sich der Investor mit den Grundstückseigentümern über den Verkauf der Fläche einig geworden ist, geht Herr Bürgermeister Plettenberg davon aus, dass im laufenden Jahr noch ein Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplans gestellt wird.

b) Wegebau

Der Ortsbeirat weißt in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei einer Erstellung eines Bebauungsplans eine ausreichende Wegführung zu berücksichtigen ist, damit der zu erwartende Verkehr entsprechend abfließen kann.

c) Vorgaben

Neben dem bereits von den vorangegangenen Baugebiet bekannten Anschlusszwang an die Nahwärmeversorgung, kann sich Herr Plettenberg für das neue Gebiet eine verbindliche Regelung für die Installation von PV- und Solarthermie-Anlagen vorstellen.

d) Mietwohnungen

Seitens des Investors wurde angeregt, im neuen Baugebiet auch eine Wohninheit mit Mietwohnungen zu erstellen, um dem festgestellten Bedarf an Mietwohnungen, besonders für junge Menschen, gerecht zu werden. Der Ortsbeirat sprach sich nicht dagegen aus, wies aber darauf hin, dass ein solcher Bau in Sachen Bauhöhe und Ausmaß unbedingt entsprechend dem vorhandenen Dorfbild angepasst sein müsse.

5.) Verschiedenes**a) Vorschläge Jugendbeirat**

Der Ortsbeirat kann keine Vorschläge an die Stadtverwaltung zur Besetzung des Jugendbeirates unterbreiten, bemüht sich aber, anhand von persönlichen Gesprächen mit Jugendlichen in den kommenden Tagen mögliche Kandidaten zu melden.

b) Mäusernte und genereller landwirtschaftlicher Verkehr

Auf Anregung des Ortslandwirtes, betroffener Anlieger sowie des Ortsbeirates Mardorf wird der Magistrat gebeten, an die in der Mardorfer Gemarkung tätigen Lohnunternehmer schriftlich zu appellieren, die Geschwindigkeiten ihrer Fahrzeuge bei der Nutzung der hiesigen Wege

anzupassen und deutlich zu reduzieren. Neben dem Gefahrenpotential für andere Personen in der Feldgemarkung kann so auch die Abnutzung der Feldwege reduziert werden.

c) Ersatz Baum Roßdorfer Straße

Aufgrund eines PKW-Unfalls in der Roßdorfer Straße im Jahr 2018 musste dort ein Baum entfernt werden. Der Ortsbeirat bittet die Stadtverwaltung darum, diesen Baum zu ersetzen und entsprechend mit dem Verursacher bzw. dessen Versicherung dahingehend Kontakt aufzunehmen.

d) Antrag Backhausgemeinschaft Reinigungskosten

Frau Stabenow-Kräuter kündigte in der Sitzung an, dass die Backhausgemeinschaft Mardorf einen Antrag an den Magistrat der Stadt Amöneburg zur Kostenübernahme der Reinigungskosten des Gemeinshauses stellen wird. Die Antragssumme würde sich auf ca. € 1.500,- pro Jahr belaufen und könnten nicht durch Vermietung etc. gegenfinanziert werden.

e) Straßenlampe Flurscheide

Die Straßenlampe vor der Hausnummer 19 in der Flurscheide weist ständigen und überdurchschnittlichen Reparaturbedarf auf. Der Magistrat wird darum gebeten, die Ursachen hierfür zu ermitteln und diese wenn möglich abzustellen, damit zukünftig nicht weitere hohe Kosten für die Instandhaltung anfallen.

Nächste Sitzung: n.n.

Jochen Spletstößer, Schriftführer

Heinrich Benner, Ortsvorsteher

Protokoll des Ortsbeirates Roßdorf

**vom 26.09.2019 um 20 Uhr
in der Sternstube Roßdorf**

Anwesende des Ortsbeirates:

Winfried Bieker (SPD), Rudolf Rhei (FWG), Stefan Rhiel (CDU), Andrea Luzius (FWG), Katharina Lauer,

Gäste:

BGM M.Plettenberg, J. Luzius (Magistrat) M. Lecher (Stavo)

TOP 1: Begrüßung

Winfried Bieker begrüßte die Anwesenden und gab einen kurzen Überblick über die Tagesordnungspunkte.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bieker stellt bei 5 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 22.08.2019 wurde vorgelesen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Haushaltsmittelanmeldung

Der Ortsbeirat Roßdorf meldet zur Umsetzung im Haushalt 2020 folgende Mittel an:

- Sanierung und Gestaltung Zedeborn: Hier sollen neben den aus dem Haushaltsjahr 2019 im Investitionsplan stehenden 10000 Euro weitere 30000 Euro an Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden.
- Spielplatz MZH Roßdorf: Es handelt sich vorliegend um den einzigen Spielplatz in Roßdorf. Hier sollen dringend weitere Spielgeräte angeschafft werden. Der Ortsbeirat mahnt diesen Zustand seit Jahren an und hat immer wieder Mittel zur Umsetzung bei Haushaltsmittelanmeldungen gefordert und teilweise auch genehmigt bekommen, deren Umsetzung wurde jedoch nicht durchgeführt. Der Ortsbeirat Roßdorf bittet darum im Haushalt 2020 30000 Euro für neue Spielgeräte bereit zu stellen.
- Grundhafte Sanierung Goldener Stern: Nach ca.20 Jahren der intensiven Nutzung durch Mieter ohne merkliche Erhaltungsaufwendungen sind große Investitionen zur Sicherung der Substanz und des Werterhalts notwendig. Gleichzeitig steht ein Großteil der Gebäudfläche zur Umnutzung/Nachnutzung an. Hier muss dringend in Erhaltungsaufwand investiert werden. Der Ortsbeirat kann nur erahnen wie hoch die Erhaltungsaufwendungen sind und bittet darum für diese Maßnahme 150000 Euro im Haushalt 2020 bereit zu stellen. Genaue Summen werden durch ein derzeit beauftragtes Architekturbüro ermittelt, die angemeldeten Mittel sollen dazu dienen, die Handlungsfähigkeit zu erhalten.
- Beschattung MZH: Um in der MZH visualisierte Vorträge zur ermöglichen soll eine Beschattungsanlage installiert werden. Hierfür werden 5000 Euro veranschlagt.
- Beleuchtung MZH Roßdorf: Um die ca. 5 Jahre alte LED- Beleuchtung für Feierlichkeiten nutzen zu können, muss diese dimmbar sein. Für den Umbau der Steuerung der Beleuchtung auf diese Technik sollen 5000 Euro bereitgestellt werden
- Dachsanierung MZH: Das Dach des Anbaus der MZH ist undicht, es dringt Wasser ins Gebäude ein. Hier muss gehandelt werden, das Dach muss saniert werden. Der Ortsbeirat bittet darum, Mittel für die Sanierung in ausreichendem Maße im Haushalt 2020 bereit zu stellen.
- Stromanschluss Festplatz: Der vorhandene Stromanschluss ist nicht ausreichend. Der Ortsbeirat bittet darum, die Möglichkeiten für eine Verstärkung des Anschlusses zu prüfen und Mittel hierfür im Haushalt 2020 bereit zu stellen.
- Löschgruppenfahrzeug FFW Roßdorf: Das LF 8/6 der FFW Roßdorf ist Baujahr 1991 und damit 28 Jahre alt. Der Ortsbeirat ersucht darum, entsprechende Mittel zur Neubeschaffung im Haushalt 2020 zu berücksichtigen.
- Hundekotbehälter: Es sollen an den einschlägigen Wegen durch den Bauhof Hundekotbehälter aufgestellt werden. Hierfür sind Mittel im Haushalt bereit zu stellen.

- Anbringung von Mülleimern neben neuen Bänken am Verbindungsweg am Rulfbach
- Erneuerung der Teerdecke des Verbindungsweg Gässchen Burggartenstrasse/Am Rulfbach
- Streichen der Leichenhalle innen
- Erneuerung des Dekortuches am Sargwagen
- Geländer Josefsgrötte erneuern
- Instandsetzung Treppe und Türchen am Friedhof (erneute Anmeldung, da in 2018 bereits Mittel bereitgestellt)
- Fortführung der in den Haushalten 2017 und 2019 und 2019 zur Umsetzung freigegebenen Mittel:
- Querungshilfe/Verkehrsberuhigung „Lehmkaute“
- Bushaltestelle Lindenstrasse

TOP 5 Verkehrsberuhigung „Lehmkaute“

BGM Plettenberg berichtet darüber, dass Hessen Mobil die Planung und Gestaltung einer Querungshilfe nach langwierigen Verhandlungen nun doch nicht zustimmt, da die vorgeschriebene Mindeststraßenbreite nicht eingehalten wird. Daher stellt er einen Plan zur Verkehrsberuhigung vor, der es den Anliegern des Baugebietes Lehmkaute ermöglichen soll, die Straßenseite unter angemessenem Risiko zu wechseln. Da es offensichtlich keine weiteren Möglichkeiten gibt, stimmt der Ortsbeirat in Ermangelung geeigneter Alternativen dem Plan der Verkehrsberuhigung zu. Die Umsetzung der Maßnahme könnte, gemäß Aussagen des BGM Plettenberg, bei günstiger Submissionslage noch in diesem Jahr erfolgen. Mittel stehen im Haushalt 2019 zur Verfügung.

TOP 6 Bushaltestelle Lindenstraße

Herr BGM Plettenberg legt einen Plan vor, der eine Reduzierung des Bürgersteiges in Fahrtrichtung Mardorf und eine Querungshilfe vorsieht. Weiterhin soll eine barrierefreie Bushaltestelle in Fahrtrichtung Schröck installiert werden. Dem Ortsbeirat erschließt sich nicht, warum an dieser Stelle die von Hessen Mobil vorgeschriebene Fahrbahnbreite unterschritten werden kann, während bei der Querungshilfe An der Lehmkaute dies nicht möglich sein soll. Dennoch stimmt der Ortsbeirat bei einer Enthaltung dem Plan zu und bittet darum; Kontakt mit den Anliegern bezüglich der Umsetzung aufzunehmen. Entsprechende Haushaltsmittel wurden im Haushalt 2019 bereits zur Verfügung gestellt.

TOP 7 Verschiedenes

Es soll zeitnah eine Begehung des Ortsbeirat und der Stadtverwaltung am Zedeborn stattfinden, um die Maßnahme zügig zur Ausführung zu bringen.

Herr Bieker beendet die Sitzung um 21.55Uhr

Stefan Rhiel, Schriftführer

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf



Pflegestützpunkt
Landkreis Marburg-Biedenkopf

Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte	Tel. 06421 405 7404
Frau Gockel	Tel. 06421 405 7403
Herr Kurth	Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari	Tel.: 06461 79 3118
Frau Konnerth	Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar	Tel.: 06428 447 2161
Frau Schikorsky	Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

In der Zeit vom **19.10.2019 bis 24.11.2019** findet die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt.

Die Sammlung wird auch in diesem Jahr von der **Bundeswehr Stadtallendorf** durchgeführt.

Die Ergebnisse der jährlichen Sammlungen helfen dem Volksbund, sein differenziertes Angebot im Bereich Jugend-, Schul- und Bildungsarbeit aufrecht zu erhalten und dieses weiter auszubauen. Dem Landesverband Hessen ermöglichen die Einnahmen, im Rahmen seines Forschungsprojekts zur historischen Aufarbeitung ausgewählter Kriegsgräberstätten in Hessen eine weitere Gräberstätte in den Blick zu nehmen und diese zu einem Ort zu entwickeln, an dem insbesondere junge Menschen für die Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft sensibilisiert werden.

Zur Umsetzung dieser Aufgaben benötigt der Volksbund Ihre Unterstützung.

WIR SUCHEN...
Freie Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen für Stadtführungen und Wanderungen

SIE BRINGEN MIT:

- eine umfassende Allgemeinbildung
- großes Interesse an der Stadt-Amöneburg
- Spaß am Umgang mit Menschen

SIE DÜRFEN:

- ...Touren eigenverantwortlich entwickeln, gestalten und umsetzen
- ...kreative Ideen verwirklichen

SIE BEKOMMEN:

- eine qualifizierte Einarbeitung
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- angemessene Aufwandsentschädigung

SIE MELDEN SICH:
Stadtverwaltung Amöneburg, Am Markt 1,
35287 Amöneburg www.amoenburg.de
Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de. Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,75 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

GÜLTIG AB DEM 01.11.2019

Freitag Fahrplan


BBA
Bürgerbus Amöneburg

BBA Bürgerbus Amöneburg, 35287 Amöneburg, 06422/9295-18

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt Montag und Freitag. An Feiertagen findet kein Verkehr statt.

Hinfahrt	
Roßdorf - Waldstraße 16 (Parkplatz Bürgerbus)	08:30
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	08:32
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	08:35
Mardorf - Marburger Straße (Schwesternhaus)	08:38
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	08:39
- Homberger Straße (Aldi)	08:41
Erfurtshausen - Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	08:46
- Hauptstraße (Bürgerhaus)	08:47
Schweinsberg - Marktplatz	08:51
- Weidenhausen 4 (Arzt)	08:52
Rüdigheim - An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	08:56
Amöneburg - Steinweg (Edeka)	09:00
- Marktplatz (Rathaus)	09:02
Kirchhain - Ärztehaus	09:09
- Bahnhof	09:11
Rückfahrt	
Kirchhain - Bahnhof	11:00
- Ärztehaus	11:03
Amöneburg - Marktplatz (Rathaus)	11:09
- Steinweg (Edeka)	11:10
Rüdigheim - An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	11:14
Schweinsberg - Marktplatz	11:18
- Weidenhausen 4 (Arzt)	11:19
Erfurtshausen - Hauptstraße (Bürgerhaus)	11:23
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	11:24
Mardorf - Homberger Straße (Aldi)	11:28
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	11:31
- Marburger Straße (Schwesternhaus)	11:32
Roßdorf - Lindenstraße (Tegut-Markt)	11:37
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	11:38
- Waldstraße 16 (Parkplatz Bürgerbus)	11:43

Stand: 01.11.2019

GÜLTIG AB DEM 01.11.2019

Montag Fahrplan


BBA
Bürgerbus Amöneburg

BBA Bürgerbus Amöneburg, 35287 Amöneburg, 06422/9295-18

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt Montag und Freitag. An Feiertagen findet kein Verkehr statt.

Roßdorf	
	001
- Waldstraße 16 (Standort Bürgerbus)	08:30
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	08:31
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	08:32

Amöneburg			
	001	002	003
- Steinweg (Parkplatz Edeka)	-----	09:30	11:21
- Marktplatz (Rathaus)	08:40	09:33	11:24
- Steinweg (Edeka)	08:43	09:36	11:27

Rüdigheim			
	001	002	003
- An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	08:48	09:41	11:32

Schweinsberg			
	001	002	003
- Marktplatz	08:51	09:44	11:35
- Weidenhausen 4 (Arzt)	08:52	09:45	11:36

Erfurtshausen			
	001	002	003
- Hauptstraße (Bürgerhaus)	08:57	09:50	11:41
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	08:58	09:51	11:42

Mardorf			
	001	002	003
- Homberger Straße (Aldi)	09:03	09:56	11:47
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	09:05	09:58	11:49
- Marburger Straße (Schwesternhaus)	09:06	09:59	11:50

Roßdorf			
	001	002	003
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	09:09	10:02	11:53
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	09:10	10:03	11:54

Kirchhain		
	001	002
- Ärztehaus	09:20	10:13
- Bahnhof an	09:23	10:16
- Bahnhof ab	09:24	11:15

Stand: 01.11.2019

Rentenberatung am Dienstag, 5. November 2019 im Schwesternhaus Mardorf



Die Rentenberatung findet immer am **1. Dienstag im Monat von 16 Uhr bis 18 Uhr** statt. Es berät sie Frau Helga Kläs.

Frau Kläs ist seit 2017 ehrenamtliche Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung und unterstützt Menschen dabei, ihre Rente oder Reha bei der Deutschen Rentenversicherung zu beantragen.

Die Aufgaben der Versichertenberater und -beraterinnen sind neben der Rentenanspruchstellung noch weitere Tätigkeiten:

- Sie sorgen für eine ortsnahe, persönliche Verbindung der Versicherten zur Deutschen Rentenversicherung.
- Sie beraten unentgeltlich die Versicherten, Rentnerinnen und Rentner in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung.
- Sie helfen beim Ausfüllen von Anträgen auf Gewährung von Rentenleistungen, leiten Rentenansprüche weiter,
- Stellen für die Versicherten Anträge auf Klärung des Versicherungskontos, sind bei der Beschaffung fehlender Unterlagen behilflich.
- Sie informieren über die Voraussetzungen für die Gewährung medizinischer Rehabilitationsmaßnahmen und Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsplatz.

Zu einem Beratungstermin sollten alle vorhandenen Unterlagen der Rentenversicherung, die Steuernummer, Personalausweis, Bankverbindung und Familienstammbuch mitgebracht werden.

Antragspapiere hat die Versichertenberaterin immer vorrätig.

Nächster Termin in 2019: 03.12.2019

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.

In Notfällen können auch Hausbesuche angeboten werden.

Hierzu ist ein Termin über die Tel. Nr. 06422 - 8987200 zu vereinbaren.

Interesse an E-Carsharing in Amöneburg und Umgebung?

- Sie brauchen ein Auto nur zu bestimmten Gelegenheiten?
- Sie würden gerne flexibel mobil sein, möchten aber nicht noch ein Fahrzeug anschaffen und unterhalten?
- Sie möchten etwas für die Umwelt tun und Elektromobilität im Alltag ausprobieren?
- Sie finden die Idee so gut, dass sie den Aufbau von e-Carsharing aktiv unterstützen wollen?

Elektromobilität für Amöneburg

Energieverbrauch

Ein Elektromotor wandelt 80-95% der zugeführten Energie in Bewegung um.

Ein Verbrennungsmotor kann nur etwa 10-30% der zugeführten Energie in Bewegung umwandeln.

Wir suchen Interessenten für ein E-Carsharing Projekt im Gebiet der Stadt Amöneburg, denn Carsharing ist natürlich nur sinnvoll wenn sich genügend Interessenten finden. Daher sind wir auf Ihre Rückmeldung angewiesen.

Bei entsprechender Resonanz wird die Stadtverwaltung zu einer Initialveranstaltung einladen.

Auf der Homepage der Stadt Amöneburg finden Sie die Folienpräsentation, die Herr Barth am 12. Juni im Rahmen der Bürgerversammlung gehalten hat.

Ansprechpartner:

Bürgermeister **Michael Plettenberg**

Tel.: 06422929521

m.plettenberg@amoeneburg.de oder stadtverwaltung@amoeneburg.de

Guido Barth

miamail@online.de

Amöneburg 13Hundert – für gutes Wetter ist gesorgt

- Ministerpräsident und Bischof übernehmen die Schirmherrschaft



Dass es sich beim 1300 jährigen Jubiläum von Amöneburg im übernächsten Jahr um ein wirklich besonderes Jubiläum handelt, darüber sind sich die Menschen die hier leben einig. Sie haben, um das Festjahr gebührend zu begehen, eigens einen Verein gegründet, der in vielen Bereichen intensiv daran arbeitet, dass dieses Jubiläum sowohl für Bewohner*innen und Gäste aus Nah und Fern zu einem nachhaltigen Erlebnis wird.



Denn welcher Ort in Hessen kann schon auf eine erstmalige urkundliche Erwähnung zurück blicken, die 1300 Jahre her ist. Diese urkundliche Ersterwähnung ist eng mit dem Heiligen Bonifatius verbunden, der tatsächlich auf seiner langen Missionsreise durch deutschsprachiges Gebiet in Amöneburg im Jahr 721 sein erstes Kloster gründete.

Und da man landläufig Schirmherren von Veranstaltungen mit einem Augenzwinkern verantwortlich für gutes Wetter während der Veranstaltung hält, „müsste das mit dem Wetter eigentlich klappen“ freut sich Amöneburgs Bürgermeister Michael Plettenberg, als er bekannt gibt, dass mit dem Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier und dem Fuldaer Bischof Dr. Michael Gerber zwei herausragende Persönlichkeiten unseres Landes durch die Zusage die Schirmherrschaft für das Festjahr in Amöneburg zu übernehmen, die Bedeutung des 1300jährigen Bestehens von Amöneburg unterstrichen wird.

Aber natürlich hat eine Schirmherrschaft weder etwas mit dem Wetter noch mit einem Regenschirm zu tun, eher hält der Schirmherr im übertragenen Sinne seinen schützenden Schirm über etwas, und wird deshalb in der Schweiz synonym auch als Patron bezeichnet. Letztlich ist es jedoch so, dass eine Schirmherrschaft durch einen hochrangigen Politiker oder einen Geistlichen die Bedeutung der Veranstaltung bzw. der Organisation in besonderem Maße hervorhebt. Und darüber freut man sich in Amöneburg aktuell wohl zu Recht. Man hofft, dass es Gelegenheit geben wird beide Persönlichkeiten im Festjahr in Amöneburg einmal oder mehrfach begrüßen zu können, z.B. beim Festakt, der am Sonntag den 13. Juni 2021 stattfindet, und der in das Geschehen eines großen Stadtfestes am Ende der Festwoche eingebettet ist, und die mit einem Höhenfeuerwerk ihren krönenden Abschluss finden wird.



Aber natürlich hat eine Schirmherrschaft weder etwas mit dem Wetter noch mit einem Regenschirm zu tun, eher hält der Schirmherr im übertragenen Sinne seinen schützenden Schirm über etwas, und wird deshalb in der Schweiz synonym auch als Patron bezeichnet. Letztlich ist es jedoch so, dass eine Schirmherrschaft durch einen hochrangigen Politiker oder einen Geistlichen die Bedeutung der Veranstaltung bzw. der Organisation in besonderem Maße hervorhebt. Und darüber freut man sich in Amöneburg aktuell wohl zu Recht. Man hofft, dass es Gelegenheit geben wird beide Persönlichkeiten im Festjahr in Amöneburg einmal oder mehrfach begrüßen zu können, z.B. beim Festakt, der am Sonntag den 13. Juni 2021 stattfindet, und der in das Geschehen eines großen Stadtfestes am Ende der Festwoche eingebettet ist, und die mit einem Höhenfeuerwerk ihren krönenden Abschluss finden wird.

Dann melden Sie sich bei uns bis zum 30. Oktober 2019!

 <h1 style="text-align: center;">Abfuhrkalender NOVEMBER 2019</h1> 		
1	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
2	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle) in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
3	Sonntag	
4	Montag	
5	Dienstag	
6	Mittwoch	
7	Donnerstag	
8	Freitag	
9	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Stadtallendorf, Bauhof, Niederrheinische Straße 26b, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
10	Sonntag	
11	Montag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
12	Dienstag	Restmüll in Erfurtshausen und Mardorf
13	Mittwoch	Restmüll und Kompost in Roßdorf sowie Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
14	Donnerstag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim sowie Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf
15	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
16	Samstag	
17	Sonntag	
18	Montag	Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
19	Dienstag	
20	Mittwoch	
21	Donnerstag	
22	Freitag	
23	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Kirchhain (Festplatz), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
24	Sonntag	
25	Montag	Papier in Amöneburg und Rüdigheim
26	Dienstag	Papier in Erfurtshausen und Mardorf
27	Mittwoch	Papier und Kompost in Roßdorf
28	Donnerstag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
29	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
30	Samstag	

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 74 42.

**Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!**

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus.

<http://www.amoeneburg.de>

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

Fundsachen

Aktuelle Fundsachen

Neu:

Etui mit drei Dartpfeilen (Fundort: Amöneburg)

2018/2019

- Schlüssel am Ring mit rosafarbener Mini-Geldbörse (Fundort: Bushaltestelle Ritterstraße)
- Jugendfahrrad (Bürgerhaus Mardorf)
- Autoschlüssel „Skoda“ mit Anhänger, Stadtteil Roßdorf
- Schlüsselmappe mit 2 Schlüsseln, Einkaufschip und Anhänger „Stadt Kirchhain“, (Fundort: Amöneburg, Karlstraße)
- Schlüssel am Ring mit Anhänger „Püppchen“ (Fundort: Bank Am Wickenberg, Amöneburg)
- Schlüsselmappe mit einem Schlüssel (Fundort: Spielplatz Kellmarkstraße Mardorf)
- Handy (Fundort: Parkplatz Neukauf Amöneburg)
- Skatbord (Fundort: Neukauf Amöneburg)
- Handy (Fundort unbekannt)
- Schlüssel an gelbem Anhänger (Fundort: Zwinger Schlossruine Amöneburg)
- Brille, Gestell schwarz/grün (Fundort: Amöneburg, Petrus-Muskulus-Straße)
- 2 Schlüssel an schwarzem Band sowie Emailletöpfchen (Tränke für Tiere), Fundort: Waschbach
- Herrenfahrrad (Fundort: bei Grundschule Amöneburg)
- Damenfahrrad (Fundort: Nähe Ziegelhütte Amöneburg)
- Schlüssel PKS, (Fundort: Amöneburg, vor Cafe Markt 17)
- Schlüsselbund mit Sicherheitsschlüssel und kleinem Schlüssel sowie diverse Anhänger (Fundort: Festzelt Amöneburg)
- iPhone (Fundort : Mardorf, Lindenweg)
- Smartphone Samsung (Fundort: Mardorf, Kindergartenstraße)
- Geldscheine (Fundort: Amöneburg)
- Geldbörse (Fundort: BGH Mardorf)

Die Fundgegenstände können während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung eingesehen werden (Zimmer 6, Frau Damm)

Müllabfuhrtermine

Papier

wird am Mittwoch, 30.10.2019, in Roßdorf, abgefahren.

Kompost

wird am Mittwoch, 30.10.2019, in Roßdorf, am Donnerstag, 31.10.2019, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 01.11.2019, in Erfurthausen und Mardorf, abgeholt.

Sondermüll-Kleinmengen

können am Samstag, 02.11.2019, in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr, abgegeben werden.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg

Herrn Dr. Dieter Fischer, Am Römerhof 5,
am 06.11.,

70 Jahre

in Roßdorf

Herrn Otto Rausch, Vorderstraße 17,
am 02.11.,
Herrn Rudolf Rhiel, Kirchstraße 2,
am 05.11.,

90 Jahre

80 Jahre

in Rüdigheim

Herrn Heinrich Feußner, Niederkleiner Straße 3,
am 31.10.,

90 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir alles erdenklich Gute für das neue Lebensjahr und den weiteren Lebensweg.

Frau Hedwig Gockel aus Mardorf feiert 85. Geburtstag



Zur Feier ihres 85. Geburtstages hatte die Jubilarin in die Gaststätte Hofmann nach Erfurthausen eingeladen.

Zu den zahlreichen Gratulanten aus dem Familien-, Verwandten- und Freundeskreis gehörte auch Mardorfs Ortsvorsteher Heinrich Benner.

Er übermittelte die Glückwünsche des Ortsbeirates Mardorf und gratulierte auch namens des Magistrats der Stadt Amöneburg. Das Bild zeigt die Jubilarin mit fünf Urenkeln und Mardorfs Ortsvorsteher Heinrich Benner.

Auf diesem Weg wünschen wir Frau Gockel nochmals alles Liebe und Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Eheleute Gertrud und Manfred Schraub aus Rüdigheim feiern Goldene Hochzeit



Zur Feier ihrer Goldenen Hochzeit hatte das Ehepaar in das Landhotel Germania nach Niederklein eingeladen.

Zur großen Gratulantenschar gehörten auch Vertreter der städtischen Gremien.

So gratulierte Stadtrat Dirk Wieber in Vertretung von Bürgermeister Michael Plettenberg und namens des Magistrats der Stadt Amöneburg. Er überreichte auch ein Glückwunschsreiben des Hessischen Ministerpräsidenten sowie der Landrätin des Kreises Marburg-Biedenkopf.

Für den Ortsbeirat Rüdigheim übermittelte Ortsvorsteher Bernhard Becker die besten Wünsche.

Unser Bild zeigt (v.l.) Enkelin Alessa Schäfer, Enkel Nils Schraub, Ortsvorsteher Bernhard Becker, Enkel Malte Schraub, Gertrud und Manfred Schraub, Stadtrat Dirk Wieber und Enkel Jan-Niklas Schäfer.

Wir wünschen dem Jubelpaar auch weiterhin alles Liebe und Gute.

Denken Sie rechtzeitig an Ihre: *Danksagung*

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0 oder www.anzeigen.wittich.de



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuzahlen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg
**Bundesweite Nummer des
Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):**

116117

Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung**

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

**Information und Beratung
Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der
Kostenübernahme**

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

oder

Tel. 06422/6903
0173/3043841

AurA-Tagespflege

„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, **Tel. 06424/964644**
Fax 06424/964643

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, **Tel. 06421/681171**
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, **Tel. 06422/1883**

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf **Tel. 112**
Krankentransporte **Tel. 06421/19222**

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



**Amöneburg - St. Johannes der Täufer
Mardorf - St. Hubertus - Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdigeim - St. Antonius d. E. - Erfurtshausen - St. Michael**

Gottesdienstordnung

Samstag, 02. November - Allerseelen (C)

Kollekte: für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

Erfurtshausen: 18.00 Uhr Vorabendmesse - mit Vorstellung der Erstkommunionkinder die Verstorbenen der Familien Diehl und Kwoka/ Alexander Schick/ Ludwig Linne/ Maria Theresia und Franz Josef Linne und +Kinder/ Gertrud und Ludwig Linne und Ang./ Franz und Rhiel und Enkel Christopher/ Emmi und Wilhelm Linne/ Theresia Zimmer/ Wilhelmine und Karl Fischer und Ang.

Rüdigeim: 18.00 Uhr Heilige Messe zu Allerseelen - mit anschließender Gräbersegnung
Anna Herz (Jtg.) und +Ang./ Pauline und Josef Schraub/ Brigitte Kirtner, lebende und + Ang.

Amöneburg: 18.00 Uhr Meditative Andacht „Im Licht des Vertrauens“ in der Rabanushauskapelle

Sonntag, 03. November - 31. Sonntag im Jahreskreis (C)

Kollekte: für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas - RENOVABIS

Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe - mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und anschließender Gräbersegnung
3. Sterbeamte Claus Waldhüter/ Josef Nau (Jtg.)/ Bernhard und Pauline Schlang/ Brüder Nau/ Heinrich und Pauline Preis/ Oswald und Katharina Rover, Sohn Josef, Schwiegertöchter Paula und Ilse/ Franz und Magdalena Rausch, Söhne Alfred und Anton, Schwiegersohn Josef mit Enkelin Maria/ Heinrich und Anna Orth, Sohn, Schwiegersohn und Enkel

Amöneburg: 14.00 Uhr Taufe Theo Bauerbach (a)

Erfurtshausen: 14.30 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof

Amöneburg: 18.00 Uhr Heilige Messe - mit anschließender Gräbersegnung

3. Sterbeamte Fritz Bretthauer/ Agnes und Karl Greib/ Ernst Nebel mit Eltern Franz und Anna Nebel/ Karl Weber und Geschwister Dickhaut

Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Montag, 04. November - Hl. Karl Borromäus, Bischof (1584)

Rüdigeim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 05. November

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung

Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18:45 Uhr)
19.00 Uhr Heilige Messe

Roßdorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 06. November 2019 - Hl. Leonhard

Amöneburg: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
 Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet
 Rüdigheim: 19.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 07. November

Kollekte: für die Priesterausbildung
 Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe
 Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 08. November

Mardorf: 17.45 Uhr Rosenkranzgebet
 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
 19.00 Uhr Heilige Messe
 Josef Preis und Ang./ Konrad Zimmer und Ang.

Samstag, 09. November - Weihetag der Lateranbasilika (C)

Kollekte: für dringende Diasporabedürfnisse u. Priesternachwuchs
 Erfurtshausen: 18.00 Uhr Vorabendmesse
 Pauline Rhiehl (Jtg.), Sohn Alfred und Ang./ Ludwig und Gertrud Linne

Sonntag, 10. November - 32. Sonntag im Jahreskreis (C)

Kollekte: für dringende Diasporabedürfnisse und Priesternachwuchs

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - mitgestaltet vom MGV Mardorf

Hermann Schütz/ Regina und Konrad Fischer, lebende und +Ang./ Anna und Karl Dörr/ Katharina und Eduard Dörr/ Rosalia Weber und Bruder Sixtus/ Ludwig Gnau und +Ang./ die Verstorbenen der Familien Fischer und Preis/ Elisabeth Schick/ Elisabeth und Gregor Kraus, lebende und +Ang./ Wilhelm und Theresia Rhiehl, lebende und +Ang./ alle armen Seelen

Amöneburg: 16.30 Uhr Wortgottesdienst zum Martinstag, anschließend Martinsumzug mit Laternen und Lichtern
 18.00 Uhr Heilige Messe

Oswald Kleindopf (Jtg.) und Ang.

Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
 Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
 E-Mail: sankt-johannes-amoenburg@pfarrei.bistum-fulda.de
 Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
 Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
 Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
 E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
 Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
 E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
 Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
 Tel.: 06422/3540
 E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
 Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/6338
 E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
 Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06429/6143
 E-Mail: lang.paul@t-online.de
 Vertretung in seelsorgerischen Fällen:
 Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
 Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten

31. Oktober - Reformationsfest

Stadtkirche 19.00 Uhr Pfr. Wilhelm + Pfr. Golin

3. November - 20. nach Trinitatis

Martin-Luther-Kirche 11.00 Uhr Pfr. Wilhelm

Einführung neuer Kirchenvorstand**10. November - Drittletzter Sonntag**

Amöneburg 11.00 Uhr Pfr. Dr. Kuhaupt

Martin-Luther-Kirche **18.00 Uhr** Pfr. Dr. Koch und Team, *GoSpecial*

20. November - Buß- und Bettag

Langenstein 19.00 Uhr Vikar Jammerthal und Pfr. Dr. Koch

24. November - Ewigkeitssonntag

Amöneburg 11.00 Uhr Pfr. Wilhelm

GoSpecial am 10. November in Kirchhain

"Lobet und Preiset! Danken! Wofür?"



Loben und preisen? Danken? Können wir das? In einer Zeit mit furchtbaren Kriegen und Unruhen, einer Zeit mit Terroranschlägen und Naturkatastrophen und im Angesicht von unermesslichem menschlichen Leid? Können wir da noch danken?

In unserem GoSpecial gehen wir diesen Fragen nach. Moderation und Theaterteam reißen das Thema an, die Dekoration spiegelt verschiedene Gesichtspunkte. Im Mittelpunkt steht die Predigt, in der Pfarrer Koch nach Antworten sucht. Im anschließenden Kreuzverhör können Gottesdienstbesucher Fragen zum Thema stellen. Band und Gospelchor werden uns musikalisch beim Loben und Preisen helfen, und wie immer gibt es ein extra Kinderprogramm für Kinder von 3 - 10 Jahren.

Nach dem Gottesdienst kann man in unserer GoSpecial - Bar bei kleinen Snacks und Getränken miteinander ins Gespräch kommen und vielleicht den einen oder anderen Grund zum Danken finden!

Neugierig geworden??

Dieser etwas andere Gottesdienst findet am 10. November um 18.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in Kirchhain statt.

Das GoSpecial - Team freut sich auf Sie!

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 03.11. 20. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Donnerstag, 07.11.

17:00 Uhr Martingottesdienst der KiTa Kunterbunt mit anschließendem Laternenumzug

Wochenspruch

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“
(Micha 6,8)

Gemeindeveranstaltungen

Dienstag, 05.11.

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

17:00 Uhr Kinderchor

19:15 Uhr Flötenkreis

Mittwoch, 06.11.

20:00 Uhr Projektchor im Gemeindehaus

Pfarrer Dr. Frauke Krautheim

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen

Wittelsberger Str. 3, 35085 Ebsdorfergrund

Tel.: 06424 - 1446 - Mail: pfarramt.rauschholzhausen@ekkw.de

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Nieder Klein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 03.11.

10.00 Uhr Taufgottesdienst (Sbg)

Dienstag, den 05.11.

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Chorprobe

Schulnachrichten

Erntedankgottesdienst in der Grundschule Amöneburg am Freitag, den 18.10.2019

Am Freitag, den 18.10.2019 feierten die Schüler und Schülerinnen, die Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen der Schulbetreuung zusammen mit Pfarrer Vogler (Kath. Pfarrgemeinde Amöneburg) und Pfarrer Wilhelm (evangelische Pfarrgemeinde Kirchhain/Amöneburg) in der ersten Stunde einen ökumenischen Schulgottesdienst. Die Weitergabe christlicher Werte und die Feier christlicher Feste sind im Schulprogramm der Grundschule Amöneburg seit vielen Jahren fest verankert.



Am vergangenen Freitagmorgen hatten die Schüler und Schülerinnen viele Lebensmittel von zu Hause mitgebracht, mit denen ein „Erntegabentisch“ im Mehrzweckraum gestaltet wurde. Inhaltlicher Schwerpunkt des Gottesdienstes war das Thema „Erntedank - Für Vieles können wir Gott danken“. Im Religionsunterricht hatten sich die Kinder des ersten und zweiten Lernjahres viele Gedanken dazu gemacht; einige Kinder hatten ein kleines Stehgreifspiel vorbereitet. Die Drittklässler, die sich im Religionsunterricht aktuell mit dem Thema „Schöpfung“ beschäftigen und dabei die biblischen Schöpfungstexte kennen lernen, trugen Fürbitten vor. Pfarrer Vogler stellte den Kindern den Psalm 104 „Lob der Schöpfung“ vor und erklärte den Kindern im Anschluss an das gemeinsame Psalmgebet, dass jeder für den Erhalt der Schöpfung verantwortlich ist. Jeder einzelne könne im täglichen Leben seinen kleinen Beitrag dazu leisten, in dem man zum Beispiel mit Lebensmitteln sorgsam umgehe und diese nicht achtlos wegwerfe.

Als Gast konnte die Schulleiterin Herr Friedrich vom Vorstand der Marburger Tafel begrüßen. Dieser erläuterte den Kindern, dass die Marburger Tafel viele bedürftige Menschen in Marburg, Kirchhain und Stadtallendorf regelmäßig mit Lebensmitteln versorge. Die aufmerksam zuhörenden Grundschüler waren berührt zu erfahren, dass allein in Stadtallendorf 200 Kinder einmal pro Woche zur „Kindertafel“ kommen und dort Lebensmittel erhalten.



Am Ende des Gottesdienstes wurden die mitgebrachten Lebensmittel Herrn Friedrich von der Marburger Tafel übergeben. Nach dem Schlussslied „Wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt“ halfen die Viertklässler beim Einpacken und beim Verstauen der Lebensmittelpenden im Auto der Tafel (s. Foto).

Christine Ehrlich (Schulleiterin)

VHS - Nachrichten

Der Seniorentreffpunkt Amöneburg B und C sowie vhs Marburg-Biedenkopf laden ein

Dienstag, 19.11.2019

Der Seniorentreffpunkt Amöneburg B und die vhs Marburg-Biedenkopf laden alle Seniorinnen, Senioren und Interessierten am Dienstag, 19.11.2019 von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr nach Amöneburg, Pfarrheim St. Bonifatius (am Friedhof) ein.

Trachtenkleidung: Es werden die evangelische und katholische Marburger Tracht sowie die Hinterländer Tracht vorgestellt.

Es wird gezeigt, wie die Stoffe auf einem alten Webstuhl gewebt, Strümpfe gestrickt und Trachtenteile genäht werden, wie Brautkränzchen gebunden und wie das Abendmahl gefeiert wird.

In einem Brautzug ziehen die Trachtenträger in die Kirchen von Wolferode und Schwabendorf anlässlich der Feierlichkeiten bei deren Jahrhundertfesten ein.

Ein Film mit Darstellern der Hessischen Volkskunstgilde e.V. von **Herbert Schildwäcker**.

Mittwoch, 13.11.2019

Der Seniorentreffpunkt Amöneburg C und die vhs Marburg-Biedenkopf laden alle Seniorinnen, Senioren und Interessierten am Mittwoch, 13.11.2019 von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr nach Rüdigheim, Treffpunkt Rüdigheim, Niederkleiner Str ein.

Es erwartet Sie ein Vortrag von Dr. Theresia Jacobi über das Lebensbild Elisabeth von Thüringen: Elisabeth von Thüringen hat durch ihr kurzes, aber dramatisch verlaufenes Leben nicht nur ihre Zeitgenossen beeindruckt. Katholische und evangelische Christen verehren die junge Frau, deren Weg von der höchsten Höhe des Ruhms in die Tiefe bitterster Armut führte, die leidenschaftlich geliebt wurde und äußerste Einsamkeit erlebte. „Es ist mit uns wie mit dem Gras das im Fluss wächst. Wenn die Flut anschwillt, dann beugt es sich tief hinunter, und das Wasser fließt darüber, ohne es zu knicken. Wenn aber die Wellen zurückgehen, erhebt es sich wieder und entfaltet seine Kraft heiter und schön.“

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied

Tel. 06429/405
Tel. 06424/5985
Tel. 06424/2179
Tel. 06422/857485
Tel. 06424/2270

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

7	1	6				5		
			6	3				8
		4		5				
2		3		7				5
				1				3
			7	8	6	2		
5		2						
6			2	3				7
	8			5		2		

Sudoku

Schwierigkeitsgrad: 7

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum

Spielenachmittag Roßdorf

am Mittwoch, **13. November 2019**
von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
in den Sternstuben Roßdorf



Engeladen sind alle Seniorinnen und Senioren,
die Spaß und Freude daran haben, einen
gemütlichen Spielnachmittag mit
Gesellschaftsspielen
oder Skat zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde
Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist
natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause
mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

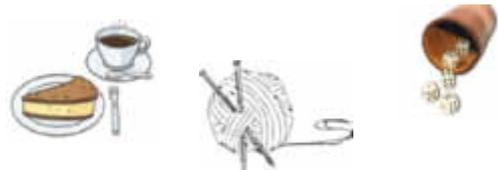
Der Zugang ist barrierefrei!

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt ein zum

Offenen Seniorentreffpunkt

am Donnerstag, **31. Oktober 2019**
um 15:00 Uhr

in den Bürgerstuben Amöneburg,
Karlstraße



Engeladen sind alle Seniorinnen und Senioren,
die Spaß und Freude daran haben, einen
gemütlichen Nachmittag
mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden
und mehr zu verbringen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg,
Tel.: 06422/857485

Einladung zum

Seniorentreffpunkt in Rüdigheim



am Donnerstag, **31. Oktober 2019**
ab 15:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim

Engeladen sind alle Seniorinnen und Senioren,
die Spaß und Freude daran haben, einen
gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen,
Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger
Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht
werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Einladung zum Seniorennachmittag der Stadt Amöneburg

„Denn es drängte sie, die Welt zu sehen“

Weibliche Reise- und Abenteuerlust im 19. Jahrhundert.
Eine Frau als Entdeckerin? Eine Reisende in Röcken? Für die damalige Männerwelt
ein unvorstellbares und bedrohliches Szenario! Für einige Frauen hingegen war es
die einzige Möglichkeit, den erstickenden Einschränkungen, denen sie damals
unterworfen waren, zu entfliehen. Ihr Mut zum Anderssein und die Lust am
Abenteuer waren ihre Antriebskraft, in die entlegensten Winkel der Welt
aufzubrechen. Was sie unterwegs erlebten, welche Probleme sie bewältigten und
welche Strapazen sie auf sich nehmen mussten, haben sie in zahlreichen, meist
unbekannten Aufzeichnungen festgehalten.

Dozentin: Gabriele Clement



Wann und wo:

Mittwoch, 6. November 2019
von 14.30 Uhr bis 16:45 Uhr
im Bürgerhaus Erfurtshausen, Hauptstraße 19

Abfahrtszeiten des Busses:

13:45 Uhr Rüdigheim, Bushaltestelle
13:50 Uhr Amöneburg, Bahnhof
13:55 Uhr Amöneburg, Kesselgasse
14:00 Uhr Amöneburg, Ritterstraße
14:08 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße
14:10 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle am See
14:15 Uhr Mardorf, Kreuzplatz

Kostenbeitrag: 4,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)

Die Einladung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom Alter.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mittagstisch in der Sternstube

Seit dem 8. Mai 2019 fährt der Bürgerbus mittwochs Gäste zum Mittagstisch in die Sternstube.

Organisiert und durchgeführt werden die Fahrten von den ehrenamtlichen Bürgerbusfahrer/-innen aus Roßdorf. Das Angebot gilt nicht nur für Roßdorfer, sondern, sofern dies machbar ist, auch für Gäste aus anderen Stadtteilen.



Gerne können auch Gäste des Spielenachmittags, der 14-tägig in der Sternstube stattfindet, das Angebot nutzen.



Selbstverständlich wird auch für den Nachhauseweg gesorgt. Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte im Rathaus bei Burkhard Wachtel, Tel. 06422/9295-18.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim



Liebe Gäste des Mittagstischs im Treffpunkt!

Wir weisen darauf hin, dass der Speiseplan von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am „Treffpunkt“ bekannt gemacht wird.

Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel. 06429/7515) anmelden.

Unsere Gäste aus der Kernstadt Amöneburg können den Bürgerbus nutzen.

Er fährt jeden Dienstag und startet um 11.30 Uhr vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt. Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

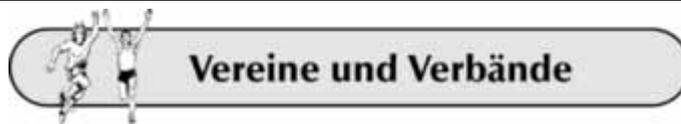
Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.

Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt **ab** 12.00 Uhr.

Auch für die Teilnahme an der **Gymnastik 60plus** wird um Anmeldung bis Dienstag, 20.00 Uhr, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.



Vereine und Verbände

für ehrenamtliche BetreuerInnen (auch Angehörige) und Bürgerinnen und Bürger

Zu allen Fragen von rechtlicher Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

z.B.

- Was passiert, wenn ich mal nicht mehr selbst entscheiden kann?
 - Was muss ich als Betreuer für meinen Angehörigen/ Bekannten beachten?
 - Ich würde gern jemanden betreuen. Wer unterstützt mich dabei?
- Wir beraten und informieren Sie als vom Regierungspräsidium anerkannter und vom Landkreis Marburg-Biedenkopf geförderter Verein.

**Schwesternhaus Mardorf, Marburger Str. 12
von 15:00-17:00 Uhr**

Nächster Termin: 13. November 2019

oder

Marburg, Frankfurter Straße 59:

Mo.-Fr. 9-13:00 Uhr, Di., Mi., Fr. 14-15:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 06421-6972222

forumbetreuung@web.de, www.forumbetreuung-marburg.de



Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Angehörigengruppe für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Mardorf und Umgebung

Die Gruppe bietet Angehörigen die Möglichkeit, sich über Erlebtes auszutauschen, zu erzählen und zuzuhören. Hier trifft man auf Verständnis, da alle Anwesenden ähnliche Erfahrungen haben. Die fachlich angeleitete Angehörigengruppe dient als Ort der gegenseitigen Unterstützung bei der Betreuung von Familienmitgliedern mit Demenzerkrankung. Es werden Informationen vermittelt, die beim Verstehen des Angehörigen mit Demenz helfen und den Umgang mit der Erkrankung und der erkrankten Person erleichtern können.

Wann: Jeden ersten Montag im Monat

Wo: Schwesternhaus Mardorf, Marburger Str. 12

Nächster Termin:

Montag, 4. November 2019,

Bitte beachten:

Beginn 13.00 Uhr

(in den Wintermonaten von November bis März)

Ansprechpartnerin: Ellen Reichard: 06421/482088



Wohnberatung kann das Leben erleichtern

Auch im Alter möchte ich noch in meinen vier Wänden leben. Diesen Satz hört man verständlicherweise von vielen Menschen.

Das eigene Zuhause, ein Wohnsitz für das ganze Leben. Das Alter oder gesundheitliche Probleme können jedoch dazu führen, dass Türschwellen, zu schmale Türen, Treppen oder eine zu hohe Badewanne ein Leben im eigenen Heim schwer machen.

Altersgerechte- und Behindertengerechte Umbauten können das Leben erleichtern. Für Umbauten und Hilfsmittel kann man Zuschüsse beantragen, muss somit nicht alle Kosten selber tragen.

Jedoch ist es wichtig, dass erst nach der Antragstellung mit Umbauten begonnen wird.

Auf Wunsch machen wir gerne einen Hausbesuch, vereinbaren einen Gesprächstermin im barrierefreien Museum in Amöneburg.

Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf

Telefon: 06422 - 1883

Email: m.kewald-stapf@gmx.de

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

FWG-Fraktion

Offene Fraktionssitzung der FWG-Amöneburg

am 30.10.2019 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Amöneburg/Mardorf. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Veranstaltung eingeladen. Schwerpunkt der Veranstaltung wird das Thema „Künftige Finanzierung der Straßensanierung in Amöneburg“ sein. An der Veranstaltung wird als Experte Herr Rechtsanwalt Jörg Frank teilnehmen. Herr Frank war über zwanzig Jahre als Erster Stadtrat in Bad Vilbel tätig. Er wird in das Thema einführen, die verschiedenen Finanzierungsmodelle mit ihren Vor- und Nachteilen vorstellen und wird für Fragen gerne zur Verfügung stehen.

gez. Karl Jennemann
(Fraktionsvorsitzender der FWG Fraktion)

Segelflugverein Amöneburg

Jugendliche Modellflugpiloten bestehen Prüfung

Seit wenigen Monaten hat der DMFV (Deutsche Modellflieger Verband) das neue Jugendsportabzeichen „Modellpilot“ für Kinder und Jugendliche herausgebracht. Es ist für die Modellflugjugend gedacht und beinhaltet drei Leistungsstufen (Bronze, Silber und Gold). Ziel dieses Abzeichens ist es, gemeinsame Erlebnisse zu schaffen, fundiertes Modellflugwissen zu vermitteln, Fertigkeiten im Umgang mit Flugmodellen zu erlernen und Jugendliche für den Modellflug zu begeistern. Auf dem Segelfluggelände Amöneburg ist es nun auch möglich, diese Abzeichen zu erwerben. So fanden sich in den vergangenen Wochen gleich drei junge Modellflieger ein, um die Modellpiloten-Abzeichen zu erwerben. Nach einer theoretischen Prüfung, die sowohl technische Fragen als auch Fragen zu gesetzlichen Regelungen zum Modellfliegen beinhaltete, folgten dann die Flugaufgaben und der praktische Teil. Im praktischen Teil waren das sichere Beherrschen des Modellflugzeugs bei Start und Landung bis hin zu Kunstflug-Figuren vorzuführen. Die drei jungen Flieger, Lars Haerberle vom KVFL Marburg, Fabian Wenzel aus Pulheim bei Köln und Jonathan Weber vom FSV Blitz e.V. Amöneburg stellten sich den Anforderungen.



Bei starkem Wind hatten sie sogar erschwerte Bedingungen, um die Aufgaben zu erfüllen. Lars Haerberle und Fabian Wenzel meisterten jeweils die Bronze und Silberne, Jonathan Weber sogar zusätzlich die Goldene Leistungsstufe. Die jungen Modellflieger gehören somit zu den ersten Inhabern der neuen Abzeichen in Deutschland! Der erste Vorsitzende Martin Lange und der Modellflugreferent Wolfgang Weber überreichten den stolzen Modellpiloten die Urkunden und Abzeichen. Die Abzeichen können von allen Jugendlichen kostenfrei erworben werden. Dabei ist es nicht notwendig, einem Verein anzugehören. Weitere Informationen unter www.fsv-blitz.de

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Oktober 2019

Donnerstag, 31.10.:

Hähnchen Knusperfilet mit Paprika, ZucchiniGemüse und Gnocchi
Anmeldung unter Tel.-Nr. **06429/8291545**
(dienstags und donnerstags 11.30 - 14.00 Uhr)

MGV „Liederkrantz“ Mardorf

Männergesangsverein „Liederkrantz 1876“ Mardorf

Einladung zum Liedertreff

Singen aus dem
Mardorfer Liederbuch
mit
Martin und Richard

für alle
Mardorfer/innen und Gäste

Bürgerhaus Mardorf
Freitag, 15. November 2019, 19.30 Uhr
Für das leibliche Wohl wird gesorgt

?? **Wissenswertes**

„Altersvorsorge - Ihre Zukunft jetzt sicher planen“:

Seminarreihe der Deutschen Rentenversicherung Hessen

FRANKFURT AM MAIN/KASSEL. Die gesetzliche Rentenversicherung ist die zentrale Säule der Alterssicherung in Deutschland. Die Deutsche Rentenversicherung Hessen berät ihre Kundinnen und Kunden in allen Fragen zur gesetzlichen Rente. Darüber hinaus informiert sie Versicherte und Rentner fachkundig, verständlich und objektiv über die private Altersvorsorge. Die Module der Seminarreihe „Altersvorsorge - Ihre Zukunft jetzt sicher planen“ bauen aufeinander auf, können aber auch unabhängig voneinander besucht werden, da sie inhaltlich abgeschlossene Themen behandeln:

Modul 1: Drei Säulen der Altersvorsorge, Vorsorgebedarf und Absicherung	Erläuterung der Grundbegriffe der Altersvorsorge und Informationen zur Ermittlung des Bedarfs und der Planung der eigenen Altersvorsorge	7. November 2019
Modul 2: Riester: Wer, was und wieviel wird gefördert?	Erläuterung der vielfältigen Riesterprodukte und der Förderung durch den Staat.	14. November 2019
Modul 3: Betriebs- und Basis-/Rürup-Rente	Erläuterungen zur Förderung weiterer Produkte und Gegenüberstellung aller Fördermöglichkeiten	21. November 2019

Beginn: jeweils um 16:30 Uhr, Dauer: 2 Stunden
Veranstaltungsort: Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Hessen, Friedrich-Ebert-Straße 25, 34117 Kassel
Anmeldung: Tel.: 0561 7890-225
Fax: 0561 7890-190
E-Mail: kundenservice-in-kassel@drv-hessen.de
Weitere Informationen und Termine finden Sie unter www.deutscherentenversicherung-hessen.de

Waldinteressenten Mardorf

An alle Waldinteressenten Mardorf mit der Bitte um Beachtung des genannten Termins !!

Zur Disponierung der Brennholzbereitstellung benötigt HessenForst in diesem Jahr bereits zum 01.11.2019 die Holzbestellungen für Brennholz und für Langholz.

Wie bereits mehrfach angesprochen wird das Deputatholz in 2020 auch anteilig Schadholz aus dem noch zu erwartenden Fichtenholzeinschlag enthalten.

Interessenten, die bis 01.11.2019 keine Meldung an buero@waldinteressenten-mardorf.de abgeben, erhalten lt. Beschlussfassung der Jahreshauptversammlung vom 20.04.2018 eine Vergütung von 20 €/rm auf das von Ihnen angegebene Konto - ausgenommen ist der Anteil an Schadholz.

Auch Kaufinteressenten für Brennholz aus dem Mardorfer Wald sollten den 01.11.2019 als verbindlichen Bestelltermin beachten.

- Anzeigen -



Bücher für Städte und Gemeinden

Seit unserer Verlagsgründung 1970 gehören Amts- und Mitteilungsblätter sowie Broschüren, Flyer und weitere Druckerzeugnisse zu unserer Produktpalette. Die LINUS WITTICH Medien KG hat seit 01. Januar 2018 in Erweiterung des Angebotes die Buchproduktion und Verlagstätigkeit von



übernommen und führt diese unter der Marke Geiger-Verlag zuverlässig weiter.

Zu unserer Produktpalette gehören u.a.:

Historische Bildbände | Städte und Gemeinden im Wandel
 Farb-Bildbände | Heimatbücher | Jahrbücher | Chroniken
 sowie individuelle Kalender für Kommunen, Vereine, sonstige Unternehmen und sogar Privatpersonen

Rufen Sie uns an!

Industriestr. 9-11 | 36358 Herbstein | Tel. 06643/9627-383
 buch@wittich-herbstein.de | www.wittich.de

... wir sind der Verlag für Städte und Gemeinden!



Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Daniel Wandner
 Medienberater für
Homberg (Ohm) und
Gemünden (Felda)

Tel.: 0175 5951098
 d.wandner@
 wittich-herbstein.de

Hartmut Stamm
 Medienberater für
Amöneburg

Tel.: 0175 5951099
 h.stamm@
 wittich-herbstein.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeigen-
 Annahmeschluss
 beim Verlag
montags, 8.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung
 einen Werktag früher





Dorfkino- abend



Der Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden
lädt alle Bürgerinnen und Bürger
zum Dorf kino
ganz herzlich ein

Wann: **Freitag, 8. November 2019,**
19:30 Uhr

Wo: **Dorfgemeinschaftshaus**
Nieder-Gemünden

Es erwartet Sie ein unterhaltsamer Abend
mit einem Vorfilm und
als Hauptfilm (FSK ab 6)

„25 km/h“



- Der Eintritt ist frei -



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

Die Mitglieder des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Ausschusssitzung

am Donnerstag, den 7. November 2019 um 19:30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP	Aktenzeichen
19.14.ABU.01.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
19.14.ABU.02.	Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda), Ortsteile Burg- und Nieder-Gemünden 1. Änderung und Erweiterung (Zusammenfassung) der Bebauungspläne „Das Mühlfeld II“ sowie des Bebauungsplanes Nr. 1.1 „Der Galgenberg - 4. Änderung“ sowie Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	621.412:09 DS
19.14.ABU.03.	Erschließung Baugebiet zwischen Nieder- und Burg-Gemünden Weitere Vorgehensweise	621.411; 621.412 DS
19.14.ABU.04.	Verschiedenes	

gez. Harres, Vorsitzender
Ausschuss für Bauen, Planen,
Landwirtschaft und Forsten

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch

und Freitag

Donnerstag

von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gemeindeverwaltung - Zentrale

(06634) 9606-0

Telefax

(06634) 9606-15

Zentrale E-Mail Adresse

info@gemuenden-felda.de

Homepage

www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher

9606-10

E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf

9606-12

E-Mail: daniel.wolf@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger

9606-18

E-Mail: viktorija.maininger@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Dunja Werneburg

9606-19

E-Mail: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Simone Schmuck

9606-16

E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern

9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz

9606-14

E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Finanz- und Personalverwaltung -

Frau Mareike Musch

9606-13

E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach

9606-20

E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Mirka Stein

9606-21

Email: mirka.stein@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte

8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter

Herr Udo Richber

918481

Telefax

918482

E-Mail:

bauhof@gemuendenfelda.de

Kläranlage Rülfenrod

918756

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de

zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden

• Hausmeister Herr Fischer 9188520

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Martin 918746

Dorfzentrum Ehringshausen

• Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod

• Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

• Hausmeister Herr Korn 7549034

• Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach

• Ansprechpartnerin Frau Braun 8374

Feuerwehrhaus Rülfenrod

• Ansprechpartner Herr Klein 919942

• Ansprechpartner Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Scherer 8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert 8099649

Ehringshausen, Herr Dr. Müller 604

Elpenrod, Frau Henkel 8956

Hainbach, Herr Lutz 748

Rülfenrod, Herr Klein 237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel: 06400 9599490, Fax: 06400 9599499

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de

E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Bernd Deichert,*

Weideweg 3,

Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Arno Philippi,*

Ohmstraße 10,

Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer,*

Hohlstraße 14,

Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Bodo Karnasch,*

Homberger Straße 22,

Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker,*

Am Zollstock 3,

Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Gerhard Rühl,*

Örtenröder Straße 27,

Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heini,*

Gartenweg 6,

Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Wolfgang Beutlberger,*

Birkenweg 16,

Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau Frau Anneliese Philippi übernommen!

Stellvertretende Schiedsfrau: Anneliese Philippi

Ohmstraße 10,

Tel.: 06634/1517

Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

und Polizeioberkommissar Helmut Lerch

Tel.: 06631/974-0

(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastr. 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von

Montag bis Donnerstag

von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr

und Freitags

von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr

geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr.

07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon:

06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Heltershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr -12:00 Uhr geöffnet.

Sperrung des Wanderweges HeinzemannTour

Die Gemeinde Gemünden (Felda) informiert über die Sperrung des Premiumwanderweges HeinzemannTour aufgrund von Bewegungsjagden durch HessenForst

Für die Zeit der Jagd werden die bejagten Waldgebiete großräumig zum Schutz der Erholungssuchenden gesperrt.

Das Wanderverbot der HeinzemannTour gilt an folgenden Tagen:

Freitag, den 08. November 2019

Dienstag, den 12. November 2019 und

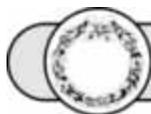
Freitag, den 15. November 2019

Wir bitten um Verständnis.

3. Unternehmerdialog 2019 mit Schwerpunkt Breitbandausbau

Eckhard Kömpf, Erster Beigeordneter der Gemeinde Gemünden (Felda) hatte alle Unternehmerinnen und Unternehmer der Gemeinde Gemünden (Felda) zum lockeren Austausch ins Nieder-Gemündner Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Nach der Begrüßung der rund 20 Teilnehmer und einem kleinen Imbiss startete der Abend mit einem Vortrag von Herrn Herr Raphael Kupfermann, Breitbandkoordinator des Vogelsbergkreises. Herr Kupfermann informierte die Anwesenden über den Sachstand bezüglich des Breitbandausbaus im Vogelsbergkreis und speziell auch für Gemünden.

Für das Gesamtprojekt der Breitbanderschließung sind im Vogelsbergkreis 22,2 Millionen Euro veranschlagt, wobei Bund, Land und EU Fördermittel eine Gesamtsumme von 18,1 Millionen Euro zur Verfügung stellen. Der Breitbandausbau im Vogelsbergkreis soll bis Ende 2021 fertiggestellt und freigeschaltet sein. Inzwischen liegt eine Ausbauplanung vor, die eine Clusterung in 5 Teilabschnitte vorsieht. Die Gemeinde Gemünden (Felda) liegt im 4. Cluster. Hier ist der Ausbau für den Zeitraum von August 2020 bis Juli 2021 geplant. Herr Kupfermann berichtete, dass Gemünden (Felda) eigentlich im ersten Cluster bedient hätte werden sollen. Es stellte sich jedoch heraus, dass Kabelverzweiger (KVZ) im Bereich der Gemeinde Gemünden (Felda) durch ein privates Telekommunikationsunternehmen reserviert wurden, so dass BIGO und Telekom hier nicht ausbauen können, da ihnen der Zugriff auf die KVZ verweigert wurde. Diese Reservierung gilt für ein Jahr. Konkret bedeutet dies, dass die Telekom nur dort ausbauen kann, wo KVZ entweder frei sind oder im Laufe der nächsten Monate wieder frei werden. Überall dort, wo konkurrierende Unternehmen möglicherweise einen eigenen Ausbau realisieren werden, erfolgt kein paralleler Ausbau durch die Telekom. Durch die BIGO werden aber auf jeden Fall die direkten Glasfaseranschlüsse für Unternehmen, Schulen und, wo es möglich ist, für Rathäuser gebaut. Im Anschluss an seinen Vortrag beantwortete Herr Kupfermann weitere Fragen zu diesem für die Gemündens Unternehmer wichtigem Thema. Im Anschluss blieb genügend Zeit, um offene Fragen und Herausforderungen zu diskutieren. Hauptthemen waren hierbei: Umfeldgestaltung Bahnhofsgelände und Abriss des Bahnhofsgebäudes, Straßenausbau, weitere Nahversorgung nach der Schließung des Marktes in Nieder-Gemünden und die Erschließung von Baugebieten. Ziel des Treffens ist es, den kontinuierlichen Dialog zu gewährleisten und im Netzwerk von Unternehmen und Kommune möglicherweise neue Initiativen anzustoßen.



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 75. Geburtstag am 31.10.2019

Erich Müller
Hofackerstraße 2
OT Ehringshausen

zum 85. Geburtstag am 01.11.2019

Ludwig Queckböner
Bahnhofstraße 13
OT Nieder-Gemünden

zum 70. Geburtstag am 03.11.2019

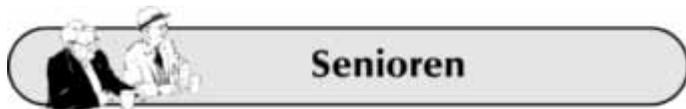
Harald Berner
Ruppertenröder Straße 14
OT Elpenrod



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Gabriel
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf

Tel.: 06634/503
Tel.: 06634/1512

Emailadresse: gabriel.pe@gmx.de

Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

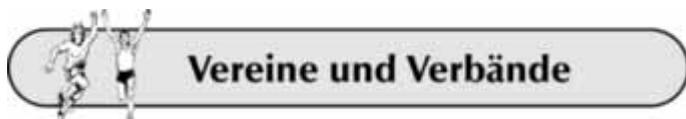
Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.



Vereine und Verbände

Frauennachmittag

09. November 2018
um 14:30 Uhr

Der Nachmittag steht unter dem Thema:

**„Ich brauche Schuhe, die mir passen“ –
meine eigene Identität finden**



Referentin:

Susanne Peitz

Lebensberaterin aus Heuchelheim

Musikalische Umrahmung durch:

Christine Geitl

Ein Besuch am Büchertisch lohnt sich:

Es gibt wieder ein reichhaltiges Angebot an Büchern, Kalender und Losungen für 2020 liegen auch in großer Auswahl bereit.

Veranstaltungsort:

Dorfgemeinschaftshaus

Am Schafgarten – Burg-Gemünden

Im Anschluss an den Vortrag gibt es wieder Kaffee und Kuchen.

Veranstalter: Ev. Frauengesprächskreis

Wir holen sie gerne mit dem Auto ab.
Rufen Sie bitte an: 0 66 34 – 82 22

Einladung

Flüchtlingsinitiative Gemünden

Veranstaltungsreihe der Flüchtlingsinitiative in Gemünden

Die Veranstaltungsreihe der Flüchtlingsinitiative Gemünden geht im nunmehr vierten Jahr ab November weiter.

Es beginnt mit einem Vortrag über die Seenotrettung und das Sterben vor Europas Grenzen. Über all die schrecklichen Dramen im Mittelmeer erfahren sie hier aus erster Hand von der Giessener Dozentin **Sandra Hammamy**, die auf verschiedenen Schiffen wie der Sea Watch und der Open Arms Flüchtlinge vorm Ertrinken gerettet hat.

Es folgt im Dezember ein Weihnachtskonzert mit dem **Paul-Simpson-Project** am 15.12. in Burg-Gemünden. Die beiden brillanten Musiker sind damit zum dritten Mal in Gemünden.

In 2020 geht es dann weiter mit einem Konzert der Gruppe **Mala Isbuschka**.

Außerdem arbeiten wir schon lange am Zustandekommen einer Lesung mit einer wirklich hochkarätigen Autorin und hoffen, daß es im Frühjahr endlich klappt.

Weitere Überraschungen sind in Planung.

Wir danken allen bisherigen Besuchern und Unterstützern unserer Aktivitäten und hoffen, Euch/Sie alle wiederzusehen.

Unser Begegnungscafé findet weiterhin an jedem dritten Mittwoch im Monat statt. Neue Mitstreiter sind jederzeit willkommen!

„Ertrinken geht ganz schnell“

Sandra Hammamy berichtet über Seenotrettung vor Europas Küsten

Die Medien sind momentan voll von Berichten über Schiffe wie die „Sea Watch“, die „Open Arms“, „Juventa“ und andere. Viele liegen inzwischen beschlagnahmt in europäischen Häfen. Wieder werden Leichen an Europas Stränden angespült, doch ernsthafte Schritte zur Verhinderung solcher Tragödien an Europas tödlicher Seegrenze sind nach wie vor nicht in Sicht. Stattdessen werden private Seenotorganisationen kriminalisiert, ihre Schiffe beschlagnahmt und die Rückführung Geflüchteter nach Libyen gefördert, wo ihnen Folter, Sklaverei und der Tod drohen. Europa sieht weiter zu, wie Flüchtlinge ertrinken und das Mittelmeer zum Massengrab wird. Man überlässt die Arbeit den Handlangern der sogenannten libyschen Küstenwache und der Türkei.

Sandra Hammamy, Dozentin aus Gießen, verbringt nahezu ihre sämtliche Freizeit im Dienst der Menschenrettung durch NGO. Sie war im Vorstand von Sea Watch und fuhr auf deren Schiffen, ebenso wie auf der „Open Arms“ oder sie hilft im berühmten Lager auf Lesbos. Sie war an der Rettung vieler Menschen beteiligt, sah Menschen ertrinken und blickte in die Waffen der libyschen Küstenwache.

Sie war auf der „Open Arms“, als diese mehrere Wochen mit 150 geretteten Flüchtlingen Lampedusa nicht anlaufen durfte, bis schließlich Panik an Bord ausbrach und Flüchtlinge ins Meer sprangen.

Auch darüber wird sie in Gemünden berichten.

Was geschah wirklich auf der „Open Arms“?

Was tut die sogenannte Libysche Küstenwache?

Wie ist die Lage in den Flüchtlingslagern?

Veranstalter ist die Flüchtlingsinitiative Gemünden,

Kontakt: Rainer Lindner, Tel. 06634-8513,

Email: Rainer-Lindner@t-online.de

Der Eintritt ist frei, wir bitten um Spenden!



Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **EURONICS XXL, Lauterbach**, bei.

Wir bitten um Beachtung!

Freizeitclub Ehringshausen



Freizeitclub Ehringshausen
lädt ein zum

rustikalen Schlachtessen

Freitag 8. November 2019 im DGH Ehringshausen

ab 12:00 Uhr Frikadellen ab 18:00 Uhr Schlachtbuffet

Bitte um Vorbestellung bis zum 3. November bei Heidi Köster-Weil Tel. 06634 / 917958

im Ausschank: Fassbier und Schlachtschnaps



Ob mit Wanderstock, Nordic-Walking-Stöcken oder auch Huckepack auf Papa's Rücken kamen alle Wanderer gut gelaunt zum späten Mittagessen am unteren Ende des Felsenmeeres an. Es war wie immer ein gut geplanter und schöner Ausflug vom FCE.



Jubiläumsfahrt 2020

INFO

Der **Freizeitclub Ehringshausen FCE** feiert im Jahre 2020 sein 40-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass laden wir mit alle Mitglieder und NichtMitglieder ein zu einer **3-tägigen-Jubiläumsfahrt**

Die Fahrt soll in die schöne Stadt Trier führen. In Rheinlandpfalz, in der Weinregion Mosel, liegt Trier nahe der luxemburgischen Grenze. Als eine der ältesten Städte Deutschlands, von den Römern gegründet, hat sie sehr viele gut erhaltene Baudenkmäler. Am bekanntesten ist die PORTA NIGRA, ein altes Stadttor aus der Römerzeit. Bekannt und sehenswert ist auch der Hohe Dom zu Trier. Sankt Peter ist nicht nur die älteste Bischofskirche Deutschlands, sondern auch das älteste Bauwerk Deutschlands. Neben der Möglichkeit einer Stadtbesichtigung, werden wir mit dem Wein-Mosel-Express durch Cochem fahren und den Moselwein kosten. Weiter im Programm besichtigen wir mit euch, unter fachkundiger Führung, eine historische Senfmühle. Auch hier besteht die Möglichkeit einer Kostprobe des besonderen Gourmetsenf.

Freizeitclub Ehringshausen

lädt ein zum

rustikalen Schlachtessen

Freitag 8. November 2019

im DGH Ehringshausen

ab 12:00 uhr Frikadellen

Bitte um Vorbestellung bis zum 3. November bei Heidi Köster-Weil (Tel. 06634 / 917958)

ab 18:00 uhr Schlachtbuffet

im Ausschank: Fassbier und Schlachtschnaps

Fahrt des Freizeitclubs Ehringshausen ans Felsenmeer

Im vollbesetzten Reisebus machte sich der FCE am 03. Oktober mit Mitgliedern und NichtMitgliedern auf den Weg zum Felsenmeer in den schönen Odenwald.

Bei sonnigem, herbstlichen Wetter wurde die Reisegesellschaft am oberen Ende des Felsenmeeres ausgeladen. Man hatte dann die Möglichkeit über verschiedene, schwierige Pfade die dicken Steine zu umwandern oder leicht bergab zu überwandern.

Die **3-Tages-Fahrt** beinhaltet die An- und Abreise in einem modernen 3-Sterne-Komfort-Fernreisebus über Limburg-Koblenz-Trier mit 2x Übernachtung, 2x Frühstück und Stadtführung.

Anreise:	04. September 2020	ca. 7.00 Uhr ab Ehringshausen
Abreise:	06. September 2020	ca. 21.00 Uhr in Ehringshausen
Fahrtkosten:	Mitglieder	180 € *
	NichtMitglieder	235 € *

Um genau und fest planen zu können, bitte wir um **verbindliche** Anmeldung bis spätestens zum **08. November 2019** (Schlachteessen FCE) mit einer Anzahlung **pro Person von 80 €**.

Wir freuen uns auf eine schöne Jubiläumsfahrt „40 Jahre FCE!!!!“

Bei weiteren Fragen gerne

Tel. 06634/917958 Heidi Köster-Well

Tel. 06634/339 Elke Richber

Tel. 06634/8675 Ingrid Well

Reiserücktrittsversicherung muss separat gebucht werden. Die Fahrt findet nur bei einer Mindestteilnehmerzahl statt.

Einzelzimmerzuschlag beträgt

49 €.

***Die angegebenen Fahrtkosten gelten nur bei einer Mindestteilnahme von 40 Personen.**

KSG Elpenrod/Hainbach

Schützenabteilung

Den ersten Sieg der neuen Runde konnten am 24.10. die Altersschützen in Grebenau einfahren. Dank einer hervorragenden Mannschaftsleistung kam die Mannschaft auf insgesamt 866 Ringe, was in dieser Liga durchaus im oberen Bereich anzusiedeln ist. Tabellenmäßig bewegt man sich zwar momentan noch im Mittelfeld, aber das kann sich ja nach den weiteren Wettkämpfen ändern.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Auflage Gruppe B - Luftgewehr

Grebenau - Hainbach

Harald Wagner

Dieter Braun

Norbert Hanitsch

851:866 Ringe

292 Ringe

287 Ringe

287 Ringe

- Anzeigen -

Ben Erik hat eine Schwester bekommen.

Kira * 12.10.2019

Mit den glücklichen Eltern
Tom und Jasmin Weber
freuen sich die Großeltern
Helmut und Annerose Männche

Gießen, Burg-Gemünden



www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Hair & Beauty
by **Marco Guntrum**

Öffnungszeiten

Mo. geschlossen

Di. + Mi. 09-18.00 Uhr

Do. + Fr. 09-19.00 Uhr

Sa. 08-13.00 Uhr

**Am Kirchpfad 3
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 - 64 38 360**



Menue & mehr

Catering-Service & Essen auf Rädern

Die Kochprofis aus Wetter

St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH



Telefon 06423 9695577

Schulstraße 29a · 35083 Wetter

www.mumwetter.de · mum@elisabeth-verein.de

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt

Homberger Str. 16 A

35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28

Fax: 0 66 34 / 91 88 33

E-Mail: RA.Pabst@t-online.de

DE-Mail: info@rapabst.de-mail.de

Internet: www.RA-Pabst.de



Die reflektierenden Dachziegel

Das OLG Hamm hatte sich mit einem Fall zu beschäftigen, bei dem bei einem bebauten Grundstück das Dach neu eingedeckt wurde und dabei dunkle, glasierte Dachziegel, welche das Sonnenlicht reflektierten, verwendet wurden. Wegen dieser Blendwirkung verlangte der Nachbar des neu eingedeckten Hauses entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, damit diese Blendwirkung unterbunden wird.

Reflektionen des Lichts können grundsätzlich einen Beseitigungsanspruch auslösen. Das OLG Hamm war jedoch der Auffassung, dass zwischen einer absoluten Blendwirkung oder nur einer Relativblendung zu unterscheiden ist. Im vorliegenden Fall konnte das Gericht im Rahmen eines Ortstermins auf die Dachziegel schauen, ohne schwarze Punkte vor den Augen zu sehen oder die Augen schließen bzw. zukneifen zu müssen, weshalb die Reflektion einem Bereich anzusiedeln ist, der hinzunehmen ist.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt



Heizung *~* Badplanung *~* Wärmepumpen

SCHALLREDUKTION DURCH FLÜSTER-MANAGEMENT



Tel.: 06426/930550
www.uwe-klehm.de

Europa 250 DKL

Europa 323 DK

Golf Maxi (plus)

VHS-M 14

OCHSNER
WÄRMEPUMPEN

Besuchen Sie unsere Ausstellungen

in der Dreihäuser Str. 12, 35085 Ebsdorfergrund-Dreihäuser und
Auf der Höll 20, 35435 Wettenberg



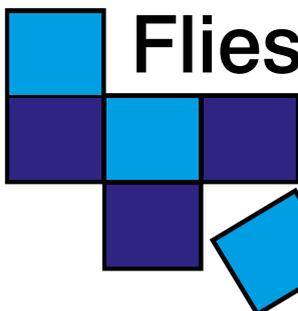
Heizung

Badplanung

Wärmepumpen

Telefon 06426 / 93 05 50
www.uwe-klehm.de

Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bellnh.



Fliesenfachbetrieb

Offizieller Schlüter-Systemhandwerker

Peter Steidl

**Bad- und
Balkonmodernisierung
Fliesenfachbetrieb**

**Trockenbau · Beratung
Planung · Verkauf · Service**

Auf der Höll 20 · 35435 Wettenberg

Mobil 0179-52151 12

www.fliesenleger-wettenberg.de



World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Pate werden:
worldvision.de

Grüner wird's nicht! Oder sehen Sie Rot, wenn Sie auf Ihre Rechnung schauen?

Wenn Ihre letzte Stromrechnung einen Briefkopf mit drei roten Buchstaben hat, sind Sie nicht bei der EAM.

**Jetzt zur EAM wechseln
40 Euro Bonus erhalten***

Nutzen Sie Ihr gutes Recht, Ihren Anbieter selbst zu bestimmen.



0561 9330-9330



www.facebook.com/MeineEAM

www.EAM.de

*) Willkommensbonus: Der 40 € Willkommensbonus wird einmalig Ihrer nächsten Turnusrechnung gutgeschrieben. Laufzeit der Aktion vom 28.10.2019 bis 31.12.2019. Der Bonus gilt nicht in Kombination mit anderen Aktionen oder Prämien.



ENERGIE AUS DER MITTE

Schule Machen Ohne Gewalt

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie die Arbeit von SMOG e.V.:
DENN KINDER SIND DIE ZUKUNFT!

© pressmaster - Fotolia.com; © Aramanda - Fotolia.com

Für weitere Informationen:
www.smogline.de • Tel. 06677 - 918211

KÜCHEN · DÖRR GmbH

- ✓ Planung
- ✓ Modernisierung
- ✓ Service
- ✓ Austausch von Elektrogeräten und Arbeitsplatten

Wetzlarer Straße 16 · Stadtallendorf
www.kuechen-doerr.de Tel. 064 28/44 920

GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN.



**Über 5 Millionen Exemplare
pro Woche an 3 Druckerei-
Standorten in ...**

04916 Herzberg (Elster)

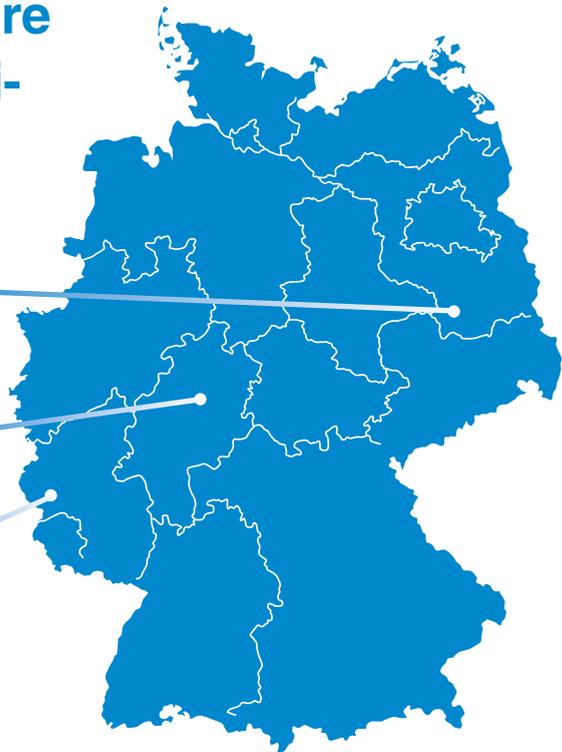
An den Steinenden 10

36358 Herbstein (Hessen)

Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren (bei Trier)

Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen
Sie Menschen.**



Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

6 Spitzen-Weine zum halben Preis



Das Beste aus Spanien!



90 Suckling

90 Peñín

GOLD Berl. Wein Trophy

GOLD Mundus Vini

GOLD Berl. Wein Trophy

SIE SPAREN

50%

GEGENÜBER DEM EINZELKAUF

+

SCHOTT ZWIESEL

GRATIS

Ihr ROTWEIN-PAKET beinhaltet:

Faustino Tinto Crianza 2016

Kräftig, elegant und frisch. ~~7,95 €~~

Palador Crianza 2016

Perfekt gereifte Rioja-Crianza. ~~15,95 €~~

Clos Lupo Reserva 2015

Fruchtige und aromatische Reserva. ~~6,95 €~~

Enrique Mendoza Shiraz 2017

Kräftig-würzig mit viel Charme. ~~14,95 €~~

Capote 2018

Temperamentvoll und mediterran. ~~5,95 €~~

Dos Puntos Tinto Organic 2018

Beliebtester Bio-Rotwein. ~~7,95 €~~

6 Flaschen +
2 Gläser

29,90 €

6,64 €/l

statt ~~59,70 €~~

JETZT **VERSANDKOSTENFREI** BESTELLEN: vinos.de/spitzenwein



Besten Fachhändler
Spanien 2019



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot



Umtauschgarantie
ohne Wenn und Aber

Sie erhalten 6 Weine aus Spanien a 0,75l/Fl. und zwei Gläser von Schott Zwiesel gratis dazu. Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter www.vinos.de/spitzenwein. Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Preise verstehen sich inklusive MwSt. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Knesebeckstraße 86, 10623 Berlin, Tel. 0800 31 50 60 8 (Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 10-15 Uhr), zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037).

Online: vinos.de/spitzenwein Artikelnummer: **28540**



zellertal
mehr genuss

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de



STELLEN Markt

Anzeigenannahme 06643-9627-0
anzeigen@wittich-herbstein.de

Weitere Stellenangebote finden Sie unter: wittich.de/jobboerse



DER WITTICH MEDIEN -BUCHTIPP!



ISBN: 978-3-86595-359-9

...eine Bilderreise in die Vergangenheit.

nur 20,00 €*

Bestellung unter:
buch@wittich.de

LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein
Tel. 06643/9627-383 · www.wittich.de
(*zzgl. Porto und Verpackung)

LOK Verein für Beratung und Therapie e.V.

Der Verein für Beratung und Therapie e.V. LOK in Stadallendorf sucht **ab sofort einen neuen Mitarbeiter (m/w/d) in der Verwaltung** im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung mit 20 Wochenstunden.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage <https://www.lok-stadallendorf.de> unter Aktuelles.

- Anzeigenannahme 06643 9627-0
- anzeigen@wittich-herbstein.de

RHIEL Roßdorf

FENSTER + TÜREN

... mit werkseigener Fensterproduktion ... erstklassigem Montageteam und Serviceabteilung (nur für eigene Produkte)

Ausstellung: Lindenstraße 1, 35287 Roßdorf
- täglich geöffnet -

www.fenster-rhiel.de - Tel. 0 64 24/92 68-0 · Fax -20

- Jetzt anrufen und kostenlose Fachberatung nutzen! -



NEUE (T)RAUMDECKE an nur einem Tag!

Plameco-Fachbetrieb FELLER
Ludwigstraße 82, 35415 Pohlheim
www.feller-raumausstattung.de




Einladung zur **DECKENSCHAU**

Samstag, **09.11.**
Sonntag, **10.11.**
10:00-16:00 Uhr

Beratung vor Ort?
Dann gleich anrufen!
06403 6616

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

Marburger Kunsthandwerkermarkt am 2. und 3. November 2019

Kunsthandwerk: Facettenreich handgemacht mit liebevollen Details, praktischer Funktionalität und aktuellen Looks

Beim Marburger Kunsthandwerkermarkt kommen Liebhaber*innen guter Gestaltung voll auf ihre Kosten. Am ersten Novemberwochenende ist Marburg in bester Tradition Ausrichter des beliebten In- und Outdoormarktes. Kunsthandwerker*innen aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland kommen in die Universitätsstadt Marburg, um ihre handwerklichen und außergewöhnlichen Arbeiten im Erwin-Piscator-Haus und dem vorgelagerten Außengelände zu präsentieren. Die Liste der 110 Aussteller*innen verspricht spannende Neuigkeiten. Ist der Marburger Kunsthandwerkermarkt doch seit vielen Jahren auch überregional fester Bestandteil im Terminkalender vieler Kenner*innen und Liebhaber*innen handgemachter Produkte.

Der städtische Fachdienst Veranstaltungsmanagement im Erwin-Piscator-Haus als Veranstalter lädt herzlich ein: am **Samstag, 2. November von 12:00 bis 18:00 Uhr** und am **Sonntag, 3. November von 10:00 bis 17:00 Uhr** den Markt in der Biegenstr. 15 zu besuchen. Dann wird das Erwin-Piscator-Haus in entspannter Atmosphäre, mit einem breitgefächerten Warenangebot und einem besonderen Mitmachangebot für Kinder wieder zum Treffpunkt für die ganze Familie.

Interessantes, Neues, Nützliches oder einfach nur Schönes erwartet die Gäste – und das mit einem ganz eigenen Flair. Sie können sich von der großen Vielfalt handgefertigter Unikate verzaubern und überraschen lassen. Zahlreiche fantasievolle Objekte gibt es bereits auf dem Platz vor dem Gebäude zu entdecken, die Lust auf noch mehr Kreatives im Erwin-Piscator-Haus machen. Wer bereits Weihnachtsgeschenke sucht, ist hier genau richtig.



Für Individualisten ist ein komplettes Spektrum vor Ort zu entdecken: von textilen Unikaten mit besonderen Hüten, Stulpen, Schals bis hin zur Designerkleidung mit passenden Accessoires und einfallreichen Schmuckstücken jeglicher Herstellungsart aus unterschiedlichsten Materialien. Kreatives und Nützliches aus Stoff und Filz, handgefertigte Seifen oder ausgefallene Kinderkleidung. Dazu eindrucksvolle Licht-, Glas- und Metallobjekte, Klang- oder Windspiele, edle Lederwaren und bunte Keramik, mal klassisch, mal frech gestaltet.

Einige der Kunsthandwerker*innen vermitteln zudem Einblicke in ihre Arbeitsweise, lassen sich über die Schulter schauen und laden zum persönlichen Gespräch ein ...

Neu zu entdecken ist bereits im Außenbereich das gut sortierte Angebot aus der Lederwerkstatt von Birge Böcker aus Morbach. Das Sortiment aus vegetabil gegerbten, selbst eingefärbten und verarbeiteten Rindslederhäuten reicht von Armbändern, Taschen, Geldbeuteln bis zu Gürteln; individuell vor Ort können Gürtelschließen aus Edelstahl angepasst und endverarbeitet werden.

Kostbarkeiten aus dem Seidenhaar glücklicher Angorakaninchen verarbeitet die Manufaktur Seidenhase aus Drei Gleichen im Thüringer Burgenland. Am Spinnrad kann man bestaunen, wie aus der kuschelweichen Faser Wolle gesponnen wird, die später zu gestrickten und gefilzten Accessoires, wie z. B. Lockenloops oder gefilzten Sitzkissen weiterverarbeitet wird.

Besonderen Wert auf Nachhaltigkeit legen Marie & Markus mit ihrer kleinen Bienenwachstuch-Manufaktur von TOFF & ZÜRPEL aus Dresden. Sie sind erstmals dabei und tauschen sich gern über ihre klimaneutral, plastikfrei produzierten und mit viel Liebe zum Detail ausgestatteten Produkte mit den Gästen des Kunsthandwer-



kermarktes aus.

Eigene künstlerische Talente ausprobieren können die kleinen Gäste beim Malen und Basteln.

Das Mitmachangebot für Kinder ist am Samstag von 13:00 bis 17:00 Uhr und am Sonntag von 12:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Für das leibliche Wohl sorgt wieder die zum Haus gehörende „bottega“ mit einem leckeren Speisen- und Getränkeangebot. Besonders empfohlen wird der Besuch des Marktbistros im 2. Obergeschoss mit einem traumhaften Schlossblick, der zum Verweilen einlädt.

Marburger Kunsthandwerkermarkt

Samstag, 2. November, 12:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 3. November, 10:00 bis 17:00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro/Kinder bis 15 Jahren frei

Weitere Informationen (Ausstellerverzeichnis etc.) unter

www.erwin-piscator-haus.de

MARBURGER KUNST HAND WERKER MARKT

2.+3.11.







ERWIN-PISCATOR-HAUS
BIEGENSTR. 15 | MARBURG



ERWIN-PISCATOR-HAUS

EINTRITT: 3€ | KINDER BIS 15 J. FREI
NÄHERE INFOS & KONTAKT:
WWW.ERWIN-PISCATOR-HAUS.DE

Keramik: Angela Schmid | Foto: Dietrich Stroock

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
* im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer

Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

20 Jahre Teppichwäscherei Feyh 01.04.1999 - 01.04.2019 **Abhol und Lieferservice GRATIS**

Die Teppich- und Polsterwäscherei mit Festpreisgarantie (keine „ab“-Preise)

Teppichwäscherei Feyh
Rabenau-Gießen
teppichwaescherei-feyh.de
Tel. 0 64 07 / 40 48 999 oder
01 70 / 3 14 24 41

Vogel
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Scholl & Hoffrichter
Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Angebote gültig vom 30.10. bis 12.11.2019

Krombacher Pils

20 x 0,50 l
24 x 0,33 l
(1 l = 1,30/1,64 €)
zzgl. 3,10/3,42 € Pf.

12,99

Bizzl ACE oder Frucht-Orange

12 x 0,75 l
(1 l = 1,00 €)
zzgl. 3,30 € Pfand

8,99

Förstina Vital 3

12 x 0,75 l
(1 l = 0,89 €)
zzgl. 3,30 € Pfand

7,99

Rosbacher Wasser medium od. spritzig

12 x 1,00 l
(1 l = 0,50 €)
zzgl. 3,30 € Pfand

5,99

Höhl Apfelwein rosé

6 x 1,00 l
(1 l = 1,48 €)
zzgl. 2,40 € Pfand

8,88

Korkbeläge · Tapeten · Farben

Ein Markt mit
Fachberatung · Bedienung · Qualität

Aktionswochen

GORI
(Lasuren & Wetterschutzfarben)

10 % Rabatt
auf Lagerartikel

Bei Kauf ab 2,5 l-Gebinde gibt es einen Flächenstreicher gratis dazu.

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV Telefon: (0 66 33) 4 57
mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49

Teppiche · Brücken

Malerbedarf · Badgarnituren · Läufer

Unsere Service-Angebote!

- ec cash
- EC-Cash-Service
- gekühlte Getränke
- Gemüsehilfen-Verleih
- Party & Festservice
- Gläser-Verleih
- Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.